Mitteilungsblatt der Stadt UFFENHEIM

mit den Stadtteilen Brackenlohr, Custenlohr, Langensteinach, Rudolzhofen, Uttenhofen, Wallmersbach und Welbhausen.

Jahrgang 2018 | Freitag, den 19. Januar 2018 | Nr 1/2

Kinderfasching

der Stadt Uffenheim
durchgeführt vom
AWO-OV Uffenheim

AWO

Wann: am Sonntag, 28.01.2018
Stadthalle Uffenheim

Mit dabei sind:
- DJ Klaus
- Ramona und Julia
- „Dancing Girls" & Jugendgarde
- „Unicorns" (Tanzsportclub Uffenheim)

Bitte verkleidet erscheinen

Eintritt frei

Beginn:
14:00 Uhr

Ende:
ca. 17:30 Uhr

--- bitte ausschneiden und aufbewahren ---

REGELMÄßIGE BEHÖRDENSPRECHZEITEN

Verwaltungsgemeinschaft (Rathaus) Tel.: 09842 207-0
Kernzeit:
Montag bis Freitag ..... 08:00 – 12:00 Uhr
Montag, Dienstag und Donnerstag ..... 14:00 – 15:30 Uhr
1. Donnerstag im Monat.....bis 18:00 Uhr
Außerhalb der Kernzeit kann es vorkommen, dass der/die jeweilige Sachbearbeiter/in nicht erreichbar ist. Terminabsprache wird empfohlen.

Soz.-päd. Beratungsstelle (Schwangerschaftsberatung):
Jeden 1. Montag im Monat im Haus der Kirche
Terminvereinbarung erforderlich:
Frau Schiller-Irlbacher ..... Tel. 09161 92-535
Nächster Termin: 05.02.2018

Amt für Versorgung und Familienförderung Nürnberg:
Amtsgebäude der Stadt Neustadt a. d. Aisch, Würzburger Str. 33, Erdgeschoss, Zimmer **7** ..... 09:00 – 14:00 Uhr
Nächster Termin: 27.02.2018

LRA-Außendienststelle:
Zulassung, Rothenburger Str. 34, Tel. 09842 95535
Öffnungszeiten:
montags und mittwochs ..... 08:00 – 12:00 Uhr
..... 14:00 – 16:00 Uhr

LVA: Rathaus Zimmer 001
..... 08:30 – 12:00; 13:00 – 15:30 Uhr
Eine Terminvereinbarung ist notwendig:
Tel. 09842 207-16
Nächster Termin: 19.02.2018

VdK-Sprechtag: Rathaus Zimmer 001
Freitag ..... 09:00 – 11:00 Uhr

Seniorenbeirat: Tel. 09842 936166

Finanzamt Servicezentrum:
Montag - Mittwoch ..... 08:00 - 13:00 Uhr
Donnerstag ..... 08:00 - 17:00 Uhr
Freitag ..... 08:00 - 12:00 Uhr
Sonstige Arbeitsgebiete:
Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag .... 08:00 – 12:00 Uhr

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten:
Sprechzeiten:
Montag- Freitag ..... 08:00 – 12:00 Uhr

Forstdienststelle Uffenheim:
Markgrafenstraße 16, 97215 Uffenheim
Sprechzeiten: Mittwoch ..... 10:00 – 12:00 Uhr

TÜV-Prüfstelle:
Montag, Dienstag, Donnerstag ..... 08:00 – 12:00 Uhr
..... 12:45 – 16:30 Uhr
Mittwoch ..... geschlossen
Freitag ..... 08:00 – 12:00 Uhr
..... **(März bis September)**
Freitag ..... geschlossen
..... **(Oktober bis Februar)**

AOK Bayern (Geschäftsstelle Uffenheim):
Sprechzeiten:
Montag ..... 08:00 - 16:30 Uhr
Dienstag + Mittwoch ..... 08:00 - 13:00 Uhr
Donnerstag ..... 08:00 - 17:30 Uhr
Freitag ..... 08:00 - 13:00 Uhr

Hospizverein Uffenheim:
Tel. 09842 952404
E-Mail-Adresse: info@hospizverein-uffenheim.de
Sprechstunde: jeweils am ersten Mittwoch im Monat von 10:00 Uhr bis 11:30 Uhr
Kath. Pfarrzentrum im Konferenzraum

Gruppentermine Suchtberatungsstelle der Diakonie:
Tel.: 09841 2859 , Fax: 09841 401241
E-Mail: suchtberatung@dw-nea.de
Außensprechtage in Uffenheim nach tel. Vereinbarung!

Öffnungszeiten Postfiliale:
Montag – Freitag ..... 08:30 – 12:30 Uhr
..... 13:30 – 18:00 Uhr
Samstag ..... 09:00 – 12:30 Uhr

Öffnungszeiten Hallenbad:
Mittwoch ..... 16:00 – 20:00 Uhr
Freitag ..... 16:00 – 20:00 Uhr
Sonntag ..... 09:00 – 12:00 Uhr
Vom 1. Mai bis 30. September und während der bayer. Schulferien geschlossen!

NOTRUFÜBERSICHT

Notrufzentrale (Feuerwehr/Rettungsdienst) 112
Polizei 110
Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116117
Polizeiinspektion Bad Windsheim 09841 66160
Polizeiwache Uffenheim 09841 66160
(Mo.-Fr. 08:00 Uhr – 12:00 Uhr und 12:30 Uhr – 16:30 Uhr)

Wasser (Wasserwerk) 09842 9858-0
Bereitschaft 0171 6948999
Strom (E – Werk) 09842 9858-0
Bereitschaft 0171 5308024

N-ERGIE-Störungsrufnummer Strom 0800 2342500

Erdgas (Bereitschaftsdienst der Erdgas Uffenheim GmbH Co. KG)
Störungsdienst Erdgas 0800 2343600
Notruftelefon für Frauen 09161 1213

Sozialpsychiatrischer Dienst der Diakonie
Beratung bei psychischer Erkrankung und in seelischen Krisensituationen
(Montag – Freitag von 08:00 Uhr – 17:00 Uhr) **09161 873571**

Fundtiere, Tierheim Würzburg
Öffnungszeiten:
täglich, außer Montag und Donnerstag von 14:00 – 16:00 Uhr
Telefonzeiten:
täglich..... 11:00 Uhr – 12:00 Uhr
täglich.....ab 13:00 Uhr
.....0931 84324
Notfälle:
täglich ..... 08:00 Uhr – 11:00 Uhr
täglich ..... 12:00 Uhr – 13:00 Uhr
.....0176 97553746

BEREITSCHAFTSDIENSTE

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Wer nachts, am Wochenende oder am Feiertag dringend einen Arzt braucht, aber nicht lebensbedrohlich krank ist, erreicht den nächstgelegenen Bereitschaftsdienst unter der bundesweit gültigen kostenlosen Notdienstnummer: **116 117.**

Zahnärzte

20./21.01.2018
Dr. Thilo Funk, Kirchstraße 3,
91443 Scheinfeld ..... Tel. 09162 7090

27./28.01.2018
Dr. Carolin Gerner-Beier, Bahnhofstraße 3,
97215 Uffenheim ..... Tel. 09842 2300

Den aktuellen Zahnnotdienst können Sie auch online unter folgender Internetadresse abrufen: www.notdienst-zahn.de.

Regelung des Apothekennotdienstes eingeschränkt

Am **20.01.2018** hat die **Stadt Apotheke in Ochsenfurt** Notdienst. Vom **21.01.2018 - 26.01.2018** hat die **Stadt Apotheke am Marktplatz in Uffenheim** eingeschränkt Notdienst. Zu den übrigen Zeiten ist die **Stadt Apotheke in Ochsenfurt** notdienstbereit.

Eingeschränkter Notdienst in Uffenheim:
Werktag: ..... 18:30 Uhr bis 20:00 Uhr
Sonntag und Feiertag: ..... 11:00 Uhr bis 12:00 Uhr
..... und 19:00 Uhr bis 20:00 Uhr
Außerhalb dieser Zeiten ist in den angegebenen Apotheken in Ochsenfurt Notdienst.

Regelung des Apothekennotdienstes uneingeschränkt

Die **Stern Apotheke in Uffenheim** hat vom **27.01.2018 bis 02.02.2018** uneingeschränkt Notdienstbereitschaft.

Information zur nächsten Ausgabe

Die nächste Ausgabe des Mitteilungsblattes erscheint in der 5. Kalenderwoche. Annahmeschluss für Textbeiträge ist

Mittwoch, 24.01.2018, 10:00 Uhr.

Später eingehende Texte können nicht mehr berücksichtigt werden. Bitte senden Sie Ihre Textbeiträge und Anregungen an: Sandra.Uhl@uffenheim.de.

Amtliche Bekanntmachungen

Verwaltungsgemeinschaft
Uffenheim
II/20-ka/ho-941

Amtliche Bekanntmachung

der Haushaltssatzung

für das Haushaltsjahr 2018

I.

Die Gemeinschaftsversammlung der Verwaltungsgemeinschaft Uffenheim hat in der Sitzung am 08.11.2017 die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2018 beschlossen.

Die Haushaltssatzung tritt mit dem 01. Januar 2018 in Kraft.

Die Haushaltssatzung wird hiermit amtlich bekannt gemacht. Sie liegt in der Geschäftsstelle der Verwaltungsgemeinschaft in Uffenheim, Rathaus, Marktplatz 16 (Zi.Nr. 202) zur allgemeinen Einsichtnahme auf.

Gleichzeitig mit der Niederlegung der Haushaltssatzung wird auch der Haushaltsplan eine Woche lang, nämlich in der Zeit

vom 22. bis 30. Januar 2018

öffentlich zugänglich gemacht (Artikel 65 Absatz 3 GO).

Die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan liegen außerdem während des ganzen Jahres in der Geschäftsstelle der Verwaltungsgemeinschaft in Uffenheim (Rathaus Zi.Nr. 202) während der allgemeinen Geschäftsstunden zur Einsicht bereit (§ 4 Abs. 2 Bekanntmachungsverordnung).

II.

Die Haushaltssatzung enthält keine genehmigungspflichtigen Bestandteile.

W. Lampe, Vorsitzender

Haushaltssatzung

der Verwaltungsgemeinschaft Uffenheim

für das Haushaltsjahr 2018

Aufgrund des Art. 8 Abs. 2 der Verwaltungsgemeinschaftsordnung für den Freistaat Bayern in Verbindung mit den Art. 40, 41 ff des Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit sowie der Art. 63 ff der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern erlässt die Verwaltungsgemeinschaft Uffenheim folgende Haushaltssatzung:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2018 wird hiermit festgesetzt; er schließt
im Verwaltungshaushalt
in den Einnahmen und Ausgaben
mit 3.322.200,00 EURO
und
im Vermögenshaushalt
in den Einnahmen und Ausgaben
mit 172.000,00 EURO
ab.

§ 2

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind nicht vorgesehen.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

§ 4

Die Umlagen der Mitgliedsgemeinden nach Art. 8 der Verwaltungsgemeinschaftsordnung werden wie folgt festgesetzt:

Der durch sonstige Einnahmen nicht gedeckte Finanzbedarf (Umlagesoll) zur Finanzierung von Ausgaben im Verwaltungshaushalt wird für das Jahr 2018 auf

1.760.000,00 EURO festgesetzt.

Davon tragen
1. die Stadt Uffenheim
   61,5 % von 1.760.000,00 Euro = 1.082.400,00 EURO
2. die Mitgliedsgemeinden (ohne Uffenheim)
   38,5 % von 1.760.000,00 Euro = 677.600,00 EURO

Das Umlagesoll der übrigen Gemeinden richtet sich nach dem Verhältnis der Einwohnerzahlen der Mitgliedsgemeinden nach dem Stand vom 30.06.2016.

§ 5

Die Umlagen der Mitgliedsgemeinden für die Grund- und Mittelschule Uffenheim werden wie folgt festgesetzt:

Verwaltungsumlage

1. Der durch sonstige Einnahmen nicht gedeckte Finanzbedarf (Umlagesoll) zur Finanzierung von Ausgaben des Verwaltungshaushaltes für das Jahr 2018
   wird auf 700.000,00 Euro
   festgesetzt und nach der Schülerzahl auf die Mitgliedsgemeinden umgelegt.
2. Für die Berechnung der Verwaltungsumlage wird die maßgebliche Schülerzahl nach dem 01. Oktober 2017
   auf 493 Schüler festgesetzt.

Investitionsumlage

1. Die Investitionsumlage im Vermögenshaushalt für das Jahr 2018 wird auf 52.000,00 Euro festgesetzt
   und nach der Schülerzahl auf die Mitgliedsgemeinden umgelegt.
2. Für die Berechnung der Investitionsumlage wird die maßgebliche Schülerzahl nach dem 01. Oktober 2017 auf 493 Schüler festgesetzt.

§ 6

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 500.000,00 Euro festgesetzt.

§ 7

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 01. Januar 2018 in Kraft.

Uffenheim, den 15.12.2017
Verwaltungsgemeinschaft Uffenheim

W. Lampe
Gemeinschaftsvorsitzender

Bekanntmachung der Stadt Uffenheim

Verpachtung von landwirtschaftlich genutzten Flächen

Die Stadt Uffenheim verpachtet ab 01.11.2018 bis 31.10.2027 ein stadteigenes Grundstück und Grundstücke der Krauß´schen Stiftung, wie nachfolgend aufgeführt:

Landwirtschaftliche Flächen der Krauß´schen Stiftung

Gemarkung:	Fl.Nr.	Bezeichnung/Lage:	Nutzugsart:	Größe/ha
Uffenheim	943	Strüh	Acker	1,8699
Uffenheim	1606/1	Herried	Acker	1,8520
Uffenheim	2552	Goldleite	Acker	6,2305
Uffenheim	3660	Wolfsroth	Acker	1,4754
Uffenheim	3667	Wolfsroth	Acker	1,0870
Uffenheim	3668	Wolfsroth	Acker	0,9755
Uffenheim	3437/2	Nähe Schillerstr	Acker	1,0442
Uffenheim	3784	Beim Kugelfang	Acker	1,1630
Gesamtfläche				15,6975

Landwirtschaftliche Fläche der Stadt Uffenheim

Gemarkung:	Fl.Nr.	Bezeichnung/Lage:	Nutzugsart:	Größe/ ha
Uffenheim	1529	Asbachhöfer Wegfeld	Acker	ca. 2,1000

Das stadteigene Grundstück Fl.Nr. 1529, Gemarkung Uffenheim befindet sich im Neubaugebiet und wird sukzessive für die Bebauung beansprucht. Hierauf wird eindeutig hingewiesen.

Pachtdauer

Die Pachtdauer beträgt 9 Jahre. Die Pachtverträge werden vom 01. November 2018 bis zum 31. Oktober 2027 geschlossen. Bei der Vergabe werden die stiftungsrechtlichen Bestimmungen beachtet.

Bekanntgabe der Verpachtung

Die zu verpachtenden Flächen werden im Zeitraum vom 19. Januar bis 2. Februar 2018 auf der Homepage der Stadt Uffenheim unter www.uffenheim.de/Startseite, den Amtstafeln, sowie im Mitteilungsblatt bekanntgegeben und können zudem im Rathaus, Zi.Nr. 101, eingesehen werden.

Angebotsabgabe und Vergabe

Die schriftlichen Angebote müssen mit der Bezeichnung – Angebot landwirtschaftliche Pachtflächen– zwischen dem 19. Januar 2018 und dem 02. Februar 2018 im Rathaus, Marktplatz 16, 97215 Uffenheim, abgegeben werden. Es zählt der Eingangsstempel.

Geboten werden kann nur zum Hektar-Satz. Der Gesamtpreis ergibt sich aus ha-Pacht x Fläche.

Grundlage und Höhe der Pachtpreise:

Als Mindestpacht wird festgesetzt:

400,00 Euro / ha für Ackerland je Jahr

Auf folgende Sonderkündigungsklausel in den Pachtverträgen wird hingewiesen:

Der Pachtvertrag kann von der Stadt Uffenheim ohne Einhaltung einer Kündigungsfrist jederzeit gekündigt werden, wenn

a) das Pachtgrundstück oder Teile hiervon zum Verkauf heranstehen,
b) das Grundstück oder Teile hiervon für Zwecke der Erschließung, der Bebauung oder zu anderen Zwecken (z.B. Tausch) benötigt werden,
c) die Pachtfläche mittelbar oder unmittelbar zur Biogasgewinnung beansprucht und eingesetzt wird,
d) die Pachtfläche als ökologische Ausgleichsfläche beansprucht wird,
f) die Pachtflächen mit gentechnisch veränderten Pflanzen verwendet werden.

Bei Inanspruchnahme des Grundstückes oder von Grundstücksteilen, von denen die jährliche Fruchtziehung noch nicht vorgenommen werden konnte, ist eine Fruchtentschädigung nach den amtlichen Richtsätzen an den Pächter zu bezahlen. Dies gilt sowohl für die bei der Annahme aufstehende Frucht, wie auch während der Verpachtungszeit.

Diese mögliche Beeinträchtigung bei der Bewirtschaftung der Flächen ist dem Pächter bekannt.

Neue Pächter werden darauf hingewiesen, dass fehlende oder beschädigte Grenzsteine bis zum 15. November 2018 bei der Stadtverwaltung zu melden sind. Erfolgt keine Mitteilung, gelten die Grenzsteine als anerkannt.

Uffenheim, den 12. Januar 2018
Wolfgang Lampe

Erster Bürgermeister

Amtliche Bekanntmachung

Festsetzung der Grundsteuer für das Rechnungsjahr 2018

Die Grundsteuer für das Jahr 2018 wird gemäß § 27 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes (GrStG) durch öffentliche Bekanntmachung festgesetzt.

Die bisherigen Hebesätze für die

Grundsteuer A = 410 v. H.
und Grundsteuer B = 370 v. H.

bleiben unverändert.

Die Ausstellung bzw. der Versand von Jahresbescheiden entfällt daher.

Sollten sich die Besteuerungsgrundlagen (Messbeträge oder Hebesätze) ändern, werden entsprechend neue Bescheide erstellt.

Lampe
1. Bürgermeister

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe entweder Widerspruch eingelegt (siehe 1.) oder unmittelbar Klage erhoben (siehe 2.) werden.

1. Wenn Widerspruch eingelegt wird:

Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Verwaltungsgemeinschaft Uffenheim, Marktplatz 16, 97215 Uffenheim einzulegen. Er kann auch elektronisch mit einer qualifizierten elektronischen Signatur nach dem Signaturgesetz versehen unter der Adresse

info@uffenheim.de

eingelegt werden. Sollte über den Widerspruch ohne zureichenden Grund in angemessener Frist sachlich nicht entschieden werden, so kann Klage bei dem Bayerischen Verwaltungsgericht in Ansbach, Postanschrift: Postfach 616, 91511 Ansbach, Hausanschrift: Promenade 24, 91522 Ansbach, schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichts erhoben werden. Die Klage kann nicht vor Ablauf von drei Monaten seit der Einlegung des Widerspruchs erhoben werden, außer wenn wegen besonderer Umstände des Falles eine kürzere Frist geboten ist. Die Klage muss den Kläger, den Beklagten (Verwaltungsgemeinschaft Uffenheim) und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, der angefochtene Bescheid soll in Urschrift oder in Abschrift beigefügt werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen Abschriften für die übrigen Beteiligten beigefügt werden.

2. Wenn unmittelbar Klage erhoben wird:

Die Klage ist bei dem Bayerischen Verwaltungsgericht in Ansbach, Postanschrift: Postfach 616, 91511 Ansbach, Hausanschrift: Promenade 24, 91522 Ansbach, schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichts zu erheben. Die Klage muss den Kläger, den Beklagten (Verwaltungsgemeinschaft Uffenheim) und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, der angefochtene Bescheid soll in Urschrift oder in Abschrift beigefügt werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen Abschriften für die übrigen Beteiligten beigefügt werden.

Hinweise zur Rechtsbehelfsbelehrung:

- Durch das Gesetz zur Änderung des Gesetzes zur Ausführung der Verwaltungsgerichtsordnung vom 22.06.2007 (GVBl S. 390) wurde im Bereich des Kommunalabgabenrechts ein fakultatives Widerspruchsverfahren eingeführt, das eine Wahlmöglichkeit eröffnet zwischen Widerspruchseinlegung und unmittelbarer Klageerhebung.
- Ein elektronisch eingelegter Widerspruch muss mit einer qualifizierten elektronischen Signatur nach dem Signaturgesetz versehen sein. Eine elektronische Widerspruchseinlegung ohne qualifizierte elektronische Signatur ist unzulässig.
- Eine Klageerhebung in elektronischer Form ist unzulässig.
- Kraft Bundesrechts ist in Prozessverfahren vor den Verwaltungsgerichten seit 01.07.2004 grundsätzlich ein Gebührenvorschuss zu entrichten.

Fundsachen

04.01.2018

Folgende, nachstehend aufgeführte Fundsachen wurden abgegeben und können während der Öffnungszeiten von den Eigentümern abgeholt werden:

Verwaltungsgemeinschaft
Marktplatz 16 **Aushang** Zeitraum 01.12.2017
97215 Uffenheim bis 31.12.2017
Öffnungszeiten:
Mo - Fr 08:00 Uhr - 12:00 Uhr
Mo, Di und Do 14:00 Uhr - 15:30 Uhr
jeden 1. Do. im Monat 14:00 - 18:00 Uhr

Kategorie	**Anzahl**
Fahrrad	1
Geldbeutel, Sonstige Wertsache	1
Kette	1
Schlüssel	1

Es wird darauf hingewiesen, dass das Eigentum an den Fundsachen, falls die Verlierer sich nicht melden, nach Ablauf von 6 Monaten nach Anzeige des Fundes beim Fundbüro bzw. der Polizei auf den Finder oder bei Verzicht auf jegliche Fundrechte auf die Gemeinde des Fundortes übergeht. Beschluss: Vorstehende Bekanntmachung wird hiermit zur allgemeinen Kenntnis gebracht.

Fundinfo!!!

Bei einer Veranstaltung in der Stadthalle Uffenheim blieben verschiedene Winterjacken liegen, diese können im Rathaus Uffenheim, Zimmer 2, abgeholt werden.

Ihr Fundbüro
Tel. 09842-207-14 oder -15!

Beginn Bauarbeiten Custenlohrer Straße

Seit dem **15.01.2018** haben die Bauarbeiten in der Custenlohrer Straße Kreisstraße NEA 43 begonnen.

Ab der Einmündung Rothenburger Straße bis Ortsschild Uffenheim wird mit den Kanal- und Wasserleitungsarbeiten begonnen. Es wird zu teilweisen Sperrungen kommen. Die Umleitungsstrecken sind ausgeschildert.

Der TÜV Süd ist während der gesamten Bauzeit erreichbar.

Um Verständnis und Beachtung wird gebeten.

Stadtbauamt Uffenheim

Deutsch-Polnische Partnerschaft Neujahrsempfang im Bezirksrathaus

Zum Deutsch-Polnischen Neujahrsempfang im Rahmen seiner Regionalpartnerschaft mit der Woiwodschaft Pommern hatte der Bezirk Mittelfranken im Namen von Bezirkstagspräsident Richard Bartsch ins Bezirksrathaus in Ansbach eingeladen. Mit dabei waren neben der neuen Direktorin der Bezirksverwaltung, Manuela Eppe-Sturm, die am 8. Januar ihr neues Amt angetreten hat, natürlich auch Vertreter aus den Städten und Gemeinden Uffenheim, Uehlfeld und Burghaslach, die mit Kolbudy (seit 2006), Trabkie Wielkie (seit 2012) sowie Przywidz (seit 2007) in Polen eine Partnerschaft pflegen. „Politiker sind nur Wegbereiter der Partnerschaften“, betonte Bartsch, die Wege und Brücken müssten die Bürger begehen. Das Büro für die Regionalpartnerschaften (regionalpartnerschaften@bezirk-mittelfranken.de) helfe Vereinen und Verbänden gerne, wenn diese die Partnerregion Pommern besuchen möchten, sagte der Bezirkstagspräsident. Der Vorsitzende der Deutsch-Polnischen Gesellschaft in Franken, Froben Dietrich Schulz, betonte, dass jeder zur Stärkung der Beziehungen zu Polen beitragen könne. Zum einen gelinge dies durch Schüleraustausch, aber auch durch Urlaubsreisen in das Land. Das Quartett „Zagan Acoustic“aus Danzig gestaltete den Empfang musikalisch. Danach stand bei polnischen Spezialitäten genügend Zeit zu Gesprächen und zum gegenseitigen Kennenlernen zur Verfügung.

Text und Bild: Gerhard Krämer

Gäste aus der Fairtrade-Stadt Ochsenfurt in Uffenheim

Zu ihrem ersten Treffen im neuen Jahr hatte die Fairtrade Steuerungsgruppe Uffenheim Vertreter der Fairtrade Steuerungsgruppe Ochsenfurt eingeladen. Die Stadt Ochsenfurt erhielt erst kürzlich die Verlängerung als Fairtrade Stadt und darf den Titel nun zwei weitere Jahre führen. Britta Huber und Matthias Kunad waren der Einladung gefolgt und erzählten von den Aktivitäten für den fairen Handel in Ochsenfurt, die sich von Filmvorführungen in Kooperation mit dem Kino Cassablanca über eine enge Zusammenarbeit mit den örtlichen Kindergärten und der Volkshochschule erstrecken. Stolz erzählte Kunad von einer Besonderheit mit der Ochsenfurt aufwarten kann: Seit nunmehr 30 Jahren können die Ochsenfurter faire Produkte im Weltladen einkaufen.

Vertreter der Fairtrade Steuerungsgruppen Ochsenfurt und Uffenheim tauschten sich aus

Auch in Uffenheim gibt es inzwischen ein vielseitiges Angebot.
Wo Sie faire Produkte in Uffenheim erwerben können, finden Sie in der tabellarischen Übersicht. In Uffenheim engagiert sich aktuell die Mittelschule verstärkt für das Thema Fair Trade. Am 20. März 2018 soll dazu ein Schulfest stattfinden. Unterschiedliche Aktivitäten und ein gemischtes Angebot von fairen Produkten soll die Thematik veranschaulichen. Frank Braun, Eine Welt-Promotor Mittel- und Oberfranken, gastiert dann am 16. April an der Mittelschule und wird Spannendes rund um den fairen Handel berichten.

Wie im August 2017 berichtet, hat auch Uffenheim sich für den Titel Fairtrade Town beworben. Damit die Bewerbung der Stadt **(als Fairtrade Town)** erfolgreich abgeschlossen werden kann, muss das Engagement von Vereinen für den fairen Handel nachgewiesen werden. Falls Ihr Verein sich unverbindlich zum Thema Fairtrade informieren möchte oder Sie erfahren wollen, wie Sie bei Fairtrade Uffenheim mitwirken können, wenden Sie sich bitte an Ruth Halbritter (Tel.: 09842 97975, ruthhalbritter@gmx.de).

Evangelische und katholische Kirchgemeinde
Kaffee und Tee bei kirchlichen Veranstaltungen, EineWelt-Verkauf

Cafe Ritter
Tee, Kaffee, Ausschank von Tee, Schokolade bei ausreichend Nachfrage möglich

Gasthaus zur Goldenen Krone in Welbhausen
Tee, Kaffee, Trinkschokolade

S-Bar
Schokolade, Kaffee, Tee, Ausschank von Kaffee und Tee

Aldi
Bio-Bananen, Saft, Nektar Bio-Trinkschokolade, Bio-Kaffee, Bio-Tee, Blütenhonig

Altstadtmarkt
Schokolade, Kaffee, Tee, Gebäck, Orangensaft, sonst. Lebensmittel des täglichen Bedarfs
Gewürze, Tee, Wein, Kleidung, Korbwaren, Schmuck

Vogelvillaland
Gewürze, Tee, Wein, Kleidung, Korbwaren, Schmuck

Haushaltswaren Geuder
Babykleidung, Sonnenglas

Raumausstatter Gamstätter
Fair wear Rucksäcke, Ergobag, sonst.Taschen

Gärtnerei Bencker und Voit
Faire Rosen /Schnittblumen

Grund- und Mittelschule
Fairer Kaffee im Lehrerzimmer, Thematische Behandlung in Projekten im Unterricht

Sternsinger brachten Segenswünsche

Acht Gruppen mit jeweils vier Kindern und Jugendlichen machten sich nach dem Aussendungsgottesdienst in der Herz-Jesu-Kirche in Begleitung von Erwachsenen in und um Uffenheim wieder auf den Weg, um möglichst viele Spenden für die diesjährige Sternsinger-Aktion „Gemeinsam gegen Kinderarbeit – in Indien und weltweit“ zu sammeln. Heuer gab es zwei „Außengruppen“, die zum Beispiel auch nach Herbolzheim, Markt Nordheim oder Uttenhofen kamen.

Es gehört schon zum guten Brauch, dass die Gruppen auch das Uffenheimer Rathaus besuchen. Dort empfing sie 2. Bürgermeister Hermann Schuch, der sich über die Segenswünsche freute und das alljährliche Engagement der Sternsinger für Kinder in Not lobte. Die Sternsinger besuchten auch die Seniorenheime, Vereinsveranstaltungen sowie Grundschule und Kindergarten.

Text und Bild: Gerhard Krämer

Seniorenbeirat Uffenheim

Wie in den Jahren zuvor konnte auch 2017 der Seniorenbeirat Lebensmittelpakete zu Weihnachten an bedürftige Senioren überbringen.

Möglich gemacht wurde die Aktion durch Geldspenden von Uffenheimer Bürgern.

Der Seniorenbeirat

Biogasanlage Geuder Bioenergie GmbH u. Co. KG in Langensteinach

Die Biogasanlage Geuder Bioenergie GmbH u. Co. KG in Langensteinach, Fl.-Nr.: 807, fällt gemäß Störfallverordnung (§8a 12. BImSchV) aufgrund ihrer Gaslagermenge in den Betriebsbereich der unteren Klasse. Um die damit einhergehende Pflicht zur Information der Öffentlichkeit zu erfüllen, werden die notwendigen Informationen in den Amtskästen der Stadt Uffenheim und der dazugehörigen Ortsteile vom 22.01.2018 bis 09.02.2018 bekannt gemacht.

Neues aus der Bücherei

Öffnungszeiten der Bücherei

Montag	15:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Mittwoch	09:00 Uhr bis 11:00 Uhr
	15:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Freitag	15:00 Uhr bis 18:00 Uhr

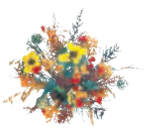
Wir stellen vor

Die Farben der Erinnerung/Nicole C. Vosseler
Als Kind verlor Gemma ihre Eltern bei einem Brand – ein tragisches Unglück, das sie auch als Erwachsene noch verfolgt. Ihr zurückgezogenes Leben in New York gerät jäh aus dem Gleichgewicht, als sie anonyme Post erhält: einen Umschlag mit Zeilen eines viktorianischen Gedichts und einem antiken Schmuckstück. Mit Hilfe des charismatischen Oxford-Professors Sisley Ryland-Bancroft begibt sich Gemma auf eine Spurensuche nach dem Absender, die sie über zwei Kontinente führt und großer Gefahr aussetzt. Denn ohne es zu ahnen, ist sie dabei, ein Geheimnis aufzudecken, das seit Jahrhunderten gehütet wird und der Schlüssel zu ihrer eigenen Vergangenheit sein könnte.

Das Geheimnis des Winterhauses/Sarah Lark
Wien, Gegenwart: Für Ellinor bricht eine Welt zusammen, als eines Tages durch Zufall ein lang gehütetes Geheimnis ans Licht kommt: Ellinor und ihre Mutter sind mit dem Rest der Familie nicht blutsverwandt. Auf der Suche nach ihren familiären Wurzeln macht sich Ellinor auf den Weg nach Dalmatien und Neuseeland, wo sie einer tragischen Liebesgeschichte und einem großen Familiendrama auf die Spur kommt. Diese Reise bringt ihr Leben durcheinander und ihre Ehe ins Wanken. Wird sie am Ende Geborgenheit und ihr Glück finden? Ein dunkles Familiengeheimnis, eine unglaublich starke Geschichte, große Frauenunterhaltung.

Die Hauptstadt/Robert Menasse
Fenia Xenopoulou, Beamtin in der Generaldirektion Kultur der Europäischen Kommission, steht vor einer schwierigen Aufgabe. Sie soll das Image der Kommission aufpolieren. Aber wie? Sie beauftragt den Referenten Martin Susman, eine Idee zu entwickeln. Die Idee nimmt Gestalt an – die Gestalt eines Gespensts aus der Geschichte, das für Unruhe in den EU-Institutionen sorgt. David de Vriend dämmert in einem Altenheim gegenüber dem Brüsseler Friedhof seinem Tod entgegen. Als Kind ist er von einem Deportationszug gesprungen, der seine Eltern in den Tod führte. Nun soll er bezeugen, was er im Begriff ist zu vergessen. In seinem neuen Roman spannt Robert Menasse einen weiten Bogen zwischen den Zeiten, den Nationen, dem Unausweichlichen und der Ironie des Schicksals, zwischen kleinlicher Bürokratie und großen Gefühlen. Und was macht Brüssel? Es sucht einen Namen – für das Schwein, das durch die Straßen läuft. Und David de Vriend bekommt ein Begräbnis, das stillschweigend zum Begräbnis einer ganzen Epoche wird: der Epoche der Scham. Der große europäische Roman | Deutscher Buchpreis 2017

Wir gratulieren



Wir wünschen unseren Jubilaren, die im Laufe der kommenden Wochen ihren Geburtstag feiern dürfen, von Herzen alles Gute, vor allem Gesundheit.

20.01. zum 92. Geburtstag
Frau Luise Kilian, Welbhausen Schnappgasse 8 b

20.01. zum 89. Geburtstag
Frau Maria Rückert, Langensteinach 21

21.01. zum 81. Geburtstag
Frau Frieda Heß, Welbhausen, Liebfrauengasse 66 a

22.01. zum 77. Geburtstag
Frau Christel Schwab, Ringstraße 25

23.01. zum 78. Geburtstag
Frau Margareta Hauer, Albrecht-Eyring-Straße 2

23.01. zum 87. Geburtstag
Herr Armin Heubeck, Bei der Windmühle 37

23.01. zum 80. Geburtstag
Herr Willi Reuter, Langensteinach 10

24.01. zum 93. Geburtstag
Herr Leonhard Fronhöfer, Welbhausen, Alte Uffenheimer Straße 16

24.01. zum 89. Geburtstag
Frau Rosemarie Fuchs, Rackenhof 1

24.01. zum 83. Geburtstag
Herr Erwin Haager, Uttenhofen 9

24.01. zum 90. Geburtstag
Herr Helmuth Schmidt, Spitalplatz 2

25.01. zum 90. Geburtstag
Frau Martha Krumm, Welbhauser Straße 17

26.01. zum 70. Geburtstag
Herr Siegfried Halbritter, Tannenbergstraße 2

26.01. zum 78. Geburtstag
Frau Helene Hentschel, Friedrich-Wencker-Straße 3

27.01. zum 82. Geburtstag
Herr Georg Neef, Langensteinach 39

27.01. zum 80. Geburtstag
Herr Friedrich Schumann, Albrecht-Dürer-Straße 19

28.01. zum 78. Geburtstag
Herr Helmuth Holzmann, Jahnstraße 6

28.01. zum 87. Geburtstag
Frau Erna Schmidt, Schillerstraße 13

29.01. zum 75. Geburtstag
Herr Friedrich Herbolsheimer, Ansbacher Straße 29

29.01. zum 85. Geburtstag
Frau Frida Nehmeier, Welbhausen, Alte Uffenheimer Straße 17

29.01. zum 89. Geburtstag
Frau Katharina Schatz, Spitalplatz 2

30.01. zum 78. Geburtstag
Frau Johanna Zwettler, Spitalplatz 2

31.01. zum 92. Geburtstag
Frau Margareta Bitterer, Mühlstraße 21

31.01. zum 83. Geburtstag
Frau Gertrud Krämer, Ostmarkstraße 19

01.02. zum 80. Geburtstag
Herr Ernst Schultheiß, Langensteinach 24

Ehejubilare

25.01. zum 50. Hochzeitstag
Herrn Schmidt, Alexander und Schmidt, Nadezda
Friedrich-Ebert-Straße 10

Veröffentlicht werden folgende Jubilare:

Ehejubiläen ab der Goldenen Hochzeit; Geburtstage: ab dem 70. und künftig ab dem 75. Geburtstag jeder weitere (also 76., 77., usw). Selbstverständlich können Sie dieser Veröffentlichung widersprechen. In diesen Fällen bitten wir Sie, uns dies rechtzeitig (3 Wochen vorher) mitzuteilen. Ansprechpartner sind die Mitarbeiter im Einwohnermeldeamt (Tel. 09842 207-14 oder -15).

Standesamtliche Nachrichten

Sterbefälle

Grötsch, Fritz
97215 Uffenheim, Kirchplatz 3
verstorben am 12.12.2017 — 85 Jahre

Schick, Elma
97215 Uffenheim, Spitalplatz 2
verstorben am 16.12.2017 — 87 Jahre

Erras, Elsa
97215 Uffenheim, J.-A.-Bullnheimer-Str. 3
verstorben am 26.12.2017 — 92 Jahre

Laub, Emilija
97215 Uffenheim, Theodor-Heuss-Ring 66
verstorben am 29.12.2017 — 85 Jahre

Weis, Karl
97215 Uffenheim OT Welbhausen,
Alte Rothenburger Str. 35b
verstorben am 01.01.2018 — 76 Jahre

Eheschließungen

Eheschließung am 31.12.2017
Kaufmann, Michaela geb. Windhagen
und Kaufmann, Oliver

Eheschließung am 22.12.2017
Scherer, Frank
und Scherer, Melanie geb. Jüllich

Eheschließung am 31.12.2017
Schuh, Walter
und Haßler, Marion
97215 Uffenheim, Gerl.-v.-Hohenlohe-Str. 23

Eheschließung am 29.12.2017
Kunkel, Manuel
und Kunkel, Jeannette geb. Staudinger

Eheschließung am 28.12.2017
Busch, Bastian
und Busch, Fleur geb. Schneck

Die Feuerwehr informiert

Freiwillige Feuerwehr Uffenheim

Sternsinger besuchten Feuerwehrzentrum

Zu einem Verkehrsunfall mit mehreren Pkw auf der Autobahn A7 musste die Freiwillige Feuerwehr am letzten Tag des Jahres ausrücken. Nachts stellte sie dann noch eine Sicherheitswache. 84 Mal wurde die Wehr im vergangenen Jahr insgesamt alarmiert. Auch im neuen Jahr verzeichnete sie schon zwei Einsätze: Am 2. Januar war Hilfe gefragt, weil auf der Autobahnraststätte Ohrenbach Ost Kraftstoff aus einem Lkw ausgelaufen war. Und am 4. Januar war wegen des Unwetters bei Wüstphül die Fahrbahn überschwemmt. Am Dreikönigstag blieb zum Glück alles ruhig und die Mitglieder und Freunde der Wehr durften gemütlich beim Weißwurstfrühstück zusammensitzen. Auch die Sternsinger besuchten die Feuerwehr und überbrachten ihre Segenswünsche.

Text und Bild: Gerhard Krämer

Schulen/Fortbildung/VHS

Stimmungsvoller Ausklang

Bevor sich die Uffenheimer Grundschüler in die Ferien verabschiedeten, traf sich die gesamte Schulfamilie in der Aula bereits zur ersten Schulstunde, um gemeinsam Weihnachten zu feiern.

Zunächst stimmte die Lehrerband mit einem weihnachtlichen Stück auf das schönste Fest des Jahres ein und die Bläsergruppe unter der Regie von Gerhard Geuder gab zwei Weihnachtslieder zum Besten.

Anschließend boten mehrere Klassen den aufmerksamen Zuhörern mit den geladenen Ehrengästen ein abwechslungsreiches Programm mit Gedichten, Advents- und Weihnachtsliedern. Ganz still und besinnlich wurde es, als Kinder der Klasse 3 c das Weihnachtsevangelium lasen und spielten.

Auch der Grundschulchor unter der Leitung von Thomas Rohler trug vor der weihnachtlich gestalteten Kulisse der Aula mit seinen Darbietungen zur stimmungsvollen Atmosphäre bei.

Gemeinsame Weihnachtslieder rundeten unter der Moderation der Lehrkraft Marianne Freimann die Darbietungen zum Fest der Freude ab. Bevor Schulleiterin Claudia Dachlauer ihre Schützlinge und die Lehrkräfte mit guten Wünschen für Weihnachten und das neue Jahr in die Ferien entließ, besann sich die Schulfamilie in einer kurzen Andacht auf den eigentlichen Sinn des Festes. Mit den weihnachtlichen Klängen von „Oh du fröhliche“, unterstützt von der Lehrerband, beschloss die Schulgemeinschaft ihre Feier und das Kalenderjahr.
Petra Schlosser

Schüler schicken Zeichen der Hoffnung

Wie schon seit vielen Jahren packten die Kinder der Grund- und Mittelschule Uffenheim in der Vorweihnachtszeit erneut Hilfspakete für notleidende Menschen in Südosteuropa. Die bayernweite Aktion „Weihnachtstrucker“ der Johanniter-Unfall-Hilfe sammelt jedes Jahr nach einer vorgegebenen Liste Päckchen mit Lebensmitteln und Hygieneartikeln für wirtschaftlich schwache Familien, Schul- und Kindergartenkinder, Menschen mit Behinderung oder auch für Armenküchen, Alten- und Kinderheime. Schüler der Klassen 1 bis 6 versammelten sich mit Rektorin Claudia Dachlauer in der Aula der Schule zur Übergabe der Pakete an Vertreter der Evangelischen Jugend Uffenheim. Diese leitet die Hilfsgüter weiter an die Johanniter, damit sie anschließend von den vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern nach Albanien, Bosnien und Rumänien gebracht und verteilt werden können. Für viele Menschen sind die Pakete ein kostbares Zeichen der Hoffnung.
Petra Schlosser

Internationale Bomhard-Schule

Anfang Dezember 2017 machten sich vier Mädchen auf die lange Reise aus der Kolonie Neuland in Paraguay nach Uffenheim, um dort für insgesamt sieben Wochen die deutsche Kultur kennenzulernen. Yanice Friesen, Jennifer Friesen, Maria Isabel Unger und Laura Isabell Klassen gingen mit Carina Müller, Larissa Plank, Laura Schmid und Maria Rahn (Q 11 und Q 12) in die Christian-von-Bomhard-Schule. An den Nachmittagen und an den Wochenenden standen einige Ausflüge auf dem Programm.

Bild: Ralf Lischka

So waren die Mädels auf vielen verschiedenen Weihnachtsmärkten, die es in Paraguay so nicht gibt, da bei den Austauschschülerinnen Weihnachten immer im Sommer ist. Des Weiteren waren alle im Schwimmbad oder statteten dem Kino einen Besuch ab, denn das nächste Kino in Paraguay ist in der 500 km entfernten Hauptstadt Asuncion. Die Gastgeber und die Gäste besichtigten die Schlösser Neuschwanstein und Hohenschwangau oder fuhren mit der Gondel auf Deutschlands höchsten Berg. Alles in allem wurde viel besichtigt, denn so oft kommt man aus Paraguay nicht nach Deutschland! Bevor es dann in den Weihnachtsferien zu Freunden und Verwandtschaft der Austauschschülerinnen in Deutschland ging, wurde noch traditionell Weihnachten gefeiert, mit einem Christbaum, dem Gang in die Kirche und einem leckeren Weihnachtsessen. Nur das mit den weißen Weihnachten hat leider nicht geklappt. Nach den Weihnachtsferien gehen die vier Mädchen noch eine Woche mit in die Schule, bevor sie sich zusammen auf den Weg nach Berlin machen, um dort noch das Brandenburger Tor, Hohenschönhausen und weitere Sehenswürdigkeiten zu besichtigen.

Natürlich fand bereits Ende Dezember ein Besuch im Direktorat der Schule statt, bei dem Schulleiter OStD Winfried Malcher (dritter v. r.) und StD Alfred Lockl (Abteilungsleiter Gymnasium) sich freuten, dass erneut Gäste aus dem Ausland die Bomhard-Schule und die deutsche Kultur kennen lernen wollen. Egal ob türkische, ungarische, schwedische, polnische oder beispielsweise französische Gäste, alle sind in Uffenheim immer herzlich willkommen, ist es doch ideal, seinen Horizont zu erweitern, indem man Kontakt zu anderen Ländern, Kontinenten, Kulturen oder Sprachen aufbaut und hält! Beide Mitglieder des Direktoriums dankten ganz herzlich den aufnehmenden Schülerinnen und deren Eltern, die sich mehrere Wochen intensiv um die jungen Mädchen aus Paraguay kümmerten.
Text: Maria Rahn/Ralf Lischka

Bomhardianer erneut bei Brose Bamberg

Immer wieder macht sich eine kleine Gruppe „Sportbegeisterter“ aus Uffenheim auf, um nach Bamberg zu den Basketballern zu reisen. Nicht nur aktuelle Sportkollegen oder ehemalige Sportlehrer sind mit dabei, auch andere Kollegen der Christian-von-Bomhard-Schule bzw. ebenso Familienmitglieder oder Mitglieder der Schulfamilie (Technischer Betriebsleiter, Kollegen der Grundschule) fahren mit in die „Brose-Arena“, um Basketball auf allerhöchstem europäischen Niveau zu sehen. Zuvor war man mit dem schuleigenen Bus in die Nähe von Bamberg gefahren, hatte gemütlich „gevespert“, um sich bei einem Kellerbier und „Zwiebelskäs“ oder „Krakauer mit Kraut“ für das Spiel (Beginn 20:00 Uhr) zu stärken. Dieses Mal hatte Mittelstufenbetreuer Martin Luther Karten für das Spitzenspiel der Euro-League gegen ZSKA Moskau (Tabellenführer) besorgt; in einem spannenden Match blieben die Bamberger immer dran am Favoriten, leider zog der Gast dann am Ende davon und siegte doch noch recht souverän. Dennoch klatschten die Uffenheimer bei unvergleichlicher Stimmung begeistert mit und hatten einen sehr ereignisreichen Abend in kollegialer Runde.
Text u. Bild: Ralf Lischka

Bomhard-Schülerinnen mit Kampfgeist

Die Volleyballerinnen der Christian-von-Bomhard-Schule Uffenheim erreichten beim Schulwettbewerb „Jugend trainiert für Olympia“ in der Wettkampfklasse III (Jg. 2003-2005) etwas überraschend, jedoch vollkommen verdient, den Regionalentscheid. Im Duell auf Kreisebene schlugen sie das hoch favorisierte Georg-Wilhelm-Steller Gymnasium Bad Windsheim mit 2:1 Sätzen. Nachdem der erste Satz nach toller Aufholjagd – zwischenzeitlich lagen die Uffenheimerinnen 4:16 hinten – unglücklich mit 19:25 an die Windsheimer verloren ging, bewiesen die Bomhard-Schülerinnen tollen Kampfgeist und entschieden die beiden folgenden Sätze mit 25:20 sowie 15:10 für sich.

Zum Einsatz für die C.-v.-B.-Schule kamen:

Lotta Lischka, Svenja Reuter, Alisa Haager, Alina Garten, Nele Thorwart und Talina Paal

Mund auf und Stäbchen rein

Schüler der Christian-von-Bomhard-Schule ließen sich für die DKMS registrieren

Beate Mayer (rechts) von der DKMS freute sich über die von Schülern initiierte Aktion an der Christian-von-Bomhard-Schule.

Es tut nicht weh: Pia Haydl und Linda Rabe machten mit Wattestäbchen Wangenabstriche, um sich bei der DKMS registrieren zu lassen.

„Dein Typ ist gefragt – werde Stammzellenspender!“ Mit diesem Slogan spricht die DKMS Menschen an, sich registrieren zu lassen, um dann anderen, an Blutkrebs erkrankte Menschen, helfen zu können. Aufmerksam auf die DKMS geworden, hatte die SMV der Christian-von-Bomhard-Schule am Mittwoch einen Vortrag organisiert und zum Registrieren eingeladen. Letzterem folgten 45 Schüler.

Über einen simplen Wangenabstrich werden die Gewebemerkmale bestimmt. Für die Schüler hieß dies, dreimal Mund auf und Wattestäbchen einführen. Keine Blutabnahme mehr wie früher. Mit Gewebemerkmalen, wie es umgangssprachlich heißt, sind Humane Leukozyten-Antigene (HLA) gemeint, bei denen es sich laut DKMS um Strukturen auf den Oberflächen der Körperzellen handelt, anhand derer das Immunsystem zwischen eigenem und fremden Gewebe unterscheidet. Zehn sollten übereinstimmen, erklärt Beate Mayer von der DKMS, die den Vortrag bei den Schülern hielt. 15.000 HLA-Merkmale gebe es, weswegen rund 50 Millionen Kombinationen möglich seien. Obwohl weltweit 30 Millionen Spender registriert seien, bei der DKMS alleine 7,5 Millionen, findet sich laut Mayer für jeden siebten Patienten kein geeigneter Spender, denn die Gewebemerkmale von Patient und Spender müssten zu nahezu 100 Prozent übereinstimmen. Daher benötigt die DKMS jeden einzelnen Spender.

45 weitere kamen nun durch die Aktion der SMV dazu, für die sich FOS-Leiter Philipp Specht bedankte. Passen die Merkmale eines Patienten zu denen eines Spenders, nimmt die DKMS Kontakt mit dem Spender auf. Es folgen genauere Untersuchungen. Wenn alles passt und der Spender kerngesund ist, dann können Stammzellen Knochenmark entnommen werden.

Alles läuft anonym ab, der Spender erfährt allerdings das Alter und das Geschlecht und meist auch die Nationalität des Patienten. Eine Kontaktaufnahme ist in diesem Stadium nur über die DKMS möglich. Erst nach zwei Jahren, wenn beide einverstanden sind, kann es zu einer direkten Kontaktaufnahme kommen.

Leila Nagler (FOS 12) und Helene Saemann (10bG) hatten die Aktion im Atrium der Schule vor vielen Schülern vorgestellt. Alle konnten sich nicht registrieren lassen, denn das ist erst ab 17 Jahren möglich. In der Markuskapelle dann warteten Schüler auf ihre Mitschüler, um die Wattestäbchen und die Formulare zu verteilen. Ganz aus heiterem Himmel kam die Aktion nicht. Das erzählte Sabine Nagler, Mutter von Leila. In ihrer Familie hatte es einen Fall gegeben, bei dem Stammzellen benötigt worden seien. Sie selbst sei schon seit 20 Jahren registriert. Meist höre oder lese man nur von Fällen und werde leider auch erst dann aktiv, wenn Betroffenheit da sei. Sie hofft, dass diese Aktion an der Bomhardschule auch wachrüttelt. Vielleicht komme bei manchen doch das „Mensch, vielleicht sollte man sich doch typisieren lassen“. Mittlerweile sei es tatsächlich einfach, denn man könne sich die Wattestäbchen auch schicken lassen und könne alles zu Hause erledigen.

Text und Bilder: Gerhard Krämer

Überzeugen ist wichtig!

Im Atrium erhielten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Rhetorikkurses das „Rhetorik Zertifikat der Deutschen Gesellschaft für Sprecherziehung und Sprechwissenschaft“. Abteilungsleiter Gymnasium, StD Alfred Schulleiter Lockl freute sich diese Ehrung vorzunehmen und zu gratulieren. Bereits zum dritten Mal hielt Uta Kirschnick diesen Kurs, der zur Verbesserung der rhetorischen Kompetenzen beiträgt und das Selbstbewusstsein fördert, mit folgenden Inhalten: Vortragen und Präsentieren, Überzeugen, Argumentieren und Diskutieren, Gesprächsführung sowie Grundlagen des Kommunizierens.

Beide Seiten – sowohl die Kursleiterin als auch die Teilnehmer des Kurses sind sehr zufrieden mit dem sich großer Beliebtheit erfreuenden Angebot der Christian-von-Bomhard-Schule.

Text u. Bild: Ralf Lischka

Viele bunte Pakete

Jedes Jahr findet kurz vor Weihnachten in der Christian-von-Bomhard-Schule die Aktion „Weihnachtstrucker“ der Evangelischen Landjugend in Bayern (ELJ) statt. Schon seit vielen Jahren sammeln die Schülerinnen und Schüler (zusammen mit den Lehrkräften) eifrig. In einem Rundschreiben werden die Klassen Anfang Dezember aufgefordert zu helfen; es werden dann von den einzelnen Klassen mit den Klassleitern Päckchen (35 Pakete) zusammengestellt oder es wird Geld (280 Euro) gespendet. Dabei engagieren sich viele Schülerinnen und Schüler – vor allem der Unterstufenklassen der Realschule und des Gymnasiums - sehr stark, sodass in diesem Jahr (siehe Foto vor dem schönen Weihnachtsbaum) viele Päckchen und viel Geld übergeben werden konnten, was eine weitere Steigerung gegenüber dem letzten Mal bedeutet. Der Schulleiter, OStD Winfried Malcher (zweiter v. l.), freute sich mit den Kindern der 6 a R (Sie bringen anschließend die Päckchen nach draußen.) und mit Uwe Klingler von der ELJ, dass die Schule helfen kann.

Text u. Bild: Ralf Lischka

Lohnende Infos zu Berufen

Der Klasse 8 c der Realschulabteilung der Bomhard-Schule bot sich in Neuendettelsau die Gelegenheit, einen Einblick in Ausbildungsmöglichkeiten bei der Diakonie, dem größten Arbeitgeber für soziale Berufe, zu bekommen. Neben zahlreichen Gesprächen und Informationsbroschüren konnten die Schüler auch praktische Erfahrung beispielsweise bei hauswirtschaftlichen und pflegerischen Tätigkeiten sammeln, indem sie aus einem Apfel einen Schwan schnitzten oder einer Orange Insulin spritzten. Folgendes sagten die Schüler selbst zu diesem Tag: „Es war sehr interessant, einmal zu hören, wie Auszubildende ihren Beruf selbst finden.“ „Ich finde den Beruf Heilerziehungspfleger so interessant, dass ich mir sicher bin, dass ich ihn ausüben möchte.“

Diese Kommentare zeigen, dass sich solche Fahrten lohnen, denn sie dienen der Berufsfindung unserer Schüler. Freundlicherweise konnten die Jugendlichen der Christian-von-Bomhard-Schule im Bus der Mittelschule, die diese Fahrt in Person von Hanns Hirschberger organisiert hatte, mitfahren.

Text u. Bild: Hahn

Grundschule Oberscheckenbach

In unserer Ganztagsbetreuung werden aktuell täglich ca 20 Kinder betreut und mit Mittagessen versorgt. Frau Angelika Seißer und Frau Kerstin Pflüger, unsere Mitarbeiterinnen in der Ganztagesbetreuung, freuen sich zusammen mit den Kindern über eine neue Arbeitsplatte für die Mittagessensausgabe. Durch den Einbau ist ein reibungsloser Ablauf der Essensausgabe möglich.

Dank der großzügigen Unterstützung einer Firma aus Rothenburg und des handwerklichen Geschicks unseres Hausmeisters, Herrn Horst Gruber, erstrahlt die Theke der Essensausgabe in einem neuen Glanz. Die Grundschule bedankt sich herzlich, dass die in Auftrag gegebene Küchenarbeitsplatte inklusive Stützfuß nach Maß angefertigt und der Grundschule unentgeltlich überlassen wurde.

Besuch aus Uchiko, Japan in der Grundschule Oberscheckenbach

Eine Schülergruppe mit 12 Jugendlichen aus der Rothenburger Partnerstadt Uchiko in Japan besuchte einen Vormittag lang die Grundschule Oberscheckenbach. Begrüßt wurden die Gäste von allen Schulkindern in der Aula mit einem fröhlichen und gespannten „Konichiwa“. Begleitet wurde die Gruppe vom dortigen Schulrat Herrn Junichi Inoue, ihrem Lehrer Herr Yasutaka Imanaga sowie Frau Doreen Arndt als Reisebegleitung.

Die Schüler besuchten den Englischunterricht in der dritten Klasse bei Kollegin Anna Arold. Die japanischen Lehrkräfte waren vom Niveau des Englischunterrichtes sehr beeindruckt, zumal unsere Drittklässler erst seit September diese Fremdsprache erlernen.

Es war schon gut möglich, sich in einfachen Sätzen auf Englisch mit den japanischen Jugendlichen zu unterhalten. Da in Japan der Englischunterricht in der Grundschule flächendeckend im nächsten Schuljahr eingeführt werden soll, ist ein intensiver Austausch zwischen den Lehrkräften aus Uchiko und unserer Schule im Bereich des Fremdsprachenlernens angedacht.

Im Juli 2018 wird erneut ein Lehrerteam die Schule besuchen, um sich über die bei uns praktizierte Methodik und Didaktik des Englischunterrichtes zu informieren und um Anregungen für die Einführung des Englischunterrichtes in den japanischen Schulen zu bekommen.

„Über den eigenen Tellerrand sehen…“

- Teil 2

Liebe Leserinnen und Leser des Mitteilungsblattes,

erinnern Sie sich? In der vorletzten Ausgabe haben wir Ihnen von unserer Beteiligung an der „Aktion Sternstunden“ berichtet und Ihnen schon mal angedeutet, dass wir in Bezug auf die Weihnachtsgeschenke, die unsere Kindergartenkinder für ihre Eltern gebastelt haben, eine weitere, ähnliche Aktion durchführen. Wir beteiligten uns an „Weihnachten weltweit“, einer ökumenischen Mitmachinitiative der großen christlichen Hilfsorganisationen, die die Lebenswirklichkeit anderer Menschen in den Blick nehmen und den „Eine-Welt-Gedanken“ vermitteln will. Um die Weihnachtsüberraschung für die Eltern nicht vorweg zu nehmen, konnten wir Ihnen aber noch nicht verraten, um was es sich eigentlich handelt.

Aber jetzt ist es so weit: Wir lüften unser Weihnachtsgeheimnis!

Unsere Kinder haben Kugeln aus Pappmaché weihnachtlich verziert. Sie sehen sie hier im Bild. „Und was soll daran besonders sein?“, werden Sie jetzt vielleicht fragen.

Die Pappmachékugeln wurden in Indien hergestellt. Aus gesammelten Papierabfällen fertigen Familien, die sonst unterhalb der Armutsgrenze leben müssten, diese Kugeln an und sichern dadurch ihre Existenz und können z. B. ihren Kindern den Schulbesuch ermöglichen. Zur Vorbereitung der Aktion haben wir mit den Kindern Bilder angesehen, wie die Kugeln in Indien hergestellt werden. Die Kinder haben in den zugehörigen Geschichten und Texten den kleinen indischen Jungen Hashim kennengelernt, der von seiner Familie und seinem Alltag erzählt hat. Unsere Kinder waren sehr bewegt und beeindruckt und sind nun zu Recht stolz darauf, dass sie mit ihrer Kugel Kindern wie Hashim in Indien helfen können. Ganz ehrfürchtig haben sie ihre Kugel verziert und eingepackt.

Wir hoffen nun, dass die Weihnachtskugeln mit dem gleichen Bewusstsein an vielen Weihnachtsbäumen in Uffenheim und den Ortsteilen ihren Platz gefunden haben.

Mit herzlichen Grüßen von unseren Kindergartenkindern und unserem Team
Gudrun Trabert
Ev. Kindergarten St. Johannis

Was ein Kind lernt?

Evang. Kita Karoline Kolb

Vor Kurzem habe ich ein Zitat gelesen: „Das Leben der Eltern ist das Buch, das die Kinder lesen.“ Augustinus von Hippo hat dieses Zitat im 5. Jahrhundert aufgeschrieben. Eine lange Zeit, aber damals wie heute aktuell.

In den ersten Lebensjahren sind Mama und Papa überwiegend die größten Vorbilder für die Jungen und Mädchen. So werden schnell die Gewohnheiten und Verhaltensweisen der Erwachsenen direkt übertragen.

Nicht nur äußerlich möchten die Kinder so sein, wenn z.B. das Kindergartenkind mit einer Arbeitshose wie Papa in die Kita kommt oder das Parfüm von Mama benutzt. Es ist auch bewiesen, dass wenn Eltern zu Hause wenig miteinander sprechen, dann auch ihre Kinder weniger kommunizieren. Kinder nehmen Eltern und Erwachsene als direktes Vorbild.

Ein neues Bild im Eingangsbereich unserer Kita. Gestaltet von den Kitakindern.

Wussten Sie, dass Gefühle nicht angeboren sind? Mit Gefühlen umzugehen lernen die Kinder überwiegend durch ihre direkten Mitmenschen.

Auch wenn es sicherlich vielen Erwachsenen nicht leicht fällt, die eigenen Gefühle gegenüber einem Kind auszusprechen. Vielleicht probieren Sie es ja einfach einmal aus, z. B. „Ich habe mir Sorgen um dich gemacht, als ich dich nicht gefunden habe“ oder „Ich freue mich sehr über dein Bild“. Indem Sie, als Erwachsene und Eltern, Ihr Gefühl gegenüber dem Kind äußern, lernt es mit der Zeit, Sie einzuschätzen und seine eigenen Gefühle zu verbalisieren.

Sonja Markert

Kirchliche Nachrichten

Evang.–Luth. Kirchengemeinde

Bürozeiten:
Evang.-Luth. Dekanat, Luitpoldstr. 3, Uffenheim
Montag – Freitag..... 09:00 – 12:00 Uhr
Dienstag ..... 14:00 – 17:00 Uhr
Donnerstag ..... 14:00 – 18:00 Uhr

In den Ferien ist unser Pfarramts- und Dekanatsbüro vormittags besetzt!

Zu erreichen sind wir:

Pfarrstelle I: Dekan Karl-Uwe Rasp, Tel.: 09842 93680, Fax: 09842 936820, E-Mail: dekanat.uffenheim@elkb.de

Pfarrstelle II: Pfarrerin Anita Sonnenberg, Tel.: 09842 8619, Fax: 09842 952881, E-Mail: sonnenberg@vodafone.de

Pfarrstelle III: Pfarrerin Heidi Wolfsgruber, Tel.:09339 9899997, Fax: 09339 99831, E-Mail: Heidi.Wolfsgruber@elkb.de

Religionspädagogin i. K. (i.Vorb.): Katharina Müller-Romankiewicz, E-Mail: k.mueller.romankiewicz@gmail.com

Dekanatskantorin: Agnes von Grotthuß, Tel.: 09842 9361770, E-Mail: agnesvgrotthuss@aol.de

Dekanatsjugendreferent: Ralf Romankiewicz, Tel.: 09842 438, E-Mail: info@ej-uffni.de

Vertrauensmann des Kirchenvorstandes: Hans-Martin Walther, Tel. 09842 9369699, E-Mail: martin.walther@rycobel.de

Mittwoch, 17. Januar 2018

09:30 Uhr **Krabbelgruppe für Eltern Kinder bis 3 Jahren,** Haus der Kirche, erster Stock, Kontakt: Diana Veeh, Tel. 09842 2379.

16:00 Uhr **Konfirmandenunterricht**, Haus der Kirche, Pfarrerin Sonnenberg

19:30 Uhr **Frauengesprächsabend „Am Anfang war das Wort“** –zur Entstehung der Bibel-, Haus der Kirche, Pfarrerin Uda Weidt und Frauenbeauftragte

Donnerstag, 18. Januar 2018

10:00 Uhr **Andacht KiTa-Karoline Kolb**, Jobstkapelle, Pfarrerin Sonnenberg+Relpäd Müller-Romankiewicz

14:00 Uhr **Seniorennachmittag**, **Neujahrsempfang mit Bürgermeister Lampe**, Thema: „Demographische Entwicklung im Raum Uffenheim“, Haus der Kirche, Pfarrerin Wolfsgruber + Team

15:00 Uhr **Andacht im Gerlach-von-Hohenlohe-Stift,** Dekan Rasp

Das Gesetz ist durch Mose gegeben;
die Gnade und Wahrheit ist durch
Jesus Christus geworden.
Joh. 1,17

Sonntag, 21. Januar 2018

09:30 Uhr **SMS-Gottesdienst mit Jahresrückblick und Kirchkaffee,** Stadtkirche, Dekan Rasp, Pfarrerin Sonnenberg + Pfarrerin Wolfsgruber

Dienstag, 23. Januar 2018

19:30 Uhr **Konfirmandenelternabend**, Haus der Kirche, Pfarrerin Sonnenberg

Mittwoch, 24. Januar 2018

09:00 Uhr **Besuchsdienstkreis**, Dekanat, Pfarrerin Sonnenberg

09:30 Uhr **Krabbelgruppe für Eltern Kinder bis 3 Jahren,** Haus der Kirche, erster Stock, Kontakt: Diana Veeh, Tel. 09842 2379.

16:00 Uhr **Konfirmandenunterricht**, Haus der Kirche, Pfarrerin Sonnenberg

19:30 Uhr **Vorbereitung des Weltgebetstags 2018,** Dekanat, Luitpoldstr. 3, Frau Schneider-Rasp und Team

Donnerstag, 25. Januar 2018

15:00 Uhr **Andacht im Gerlach-von-Hohenlohe-Stift,** Pfarrerin Sonnenberg

16:00 Uhr **Andacht im Haus der Betreuung und Pflege,** Diakon Hanisch

Über dir geht auf der Herr,
und seine Herrlichkeit erscheint über dir.
Jes. 60,2

Sonntag, 28. Januar 2018

09:30 Uhr **Zentraler Gottesdienst** (Hesselbergwochenende), Spitalkirche, Pfarrer Heinz Haag

Mittwoch, 31. Januar 2018

09:30 Uhr **Krabbelgruppe für Eltern Kinder bis 3 Jahren,** Haus der Kirche, erster Stock, Kontakt: Diana Veeh, Tel. 09842 2379.

14:00 Uhr **Bibelentdeckertour Plus „…dein Reich komme“,** Haus der Kirche, Pfarrerin Wolfsgruber

16:00 Uhr **Konfirmandenunterricht**, Haus der Kirche, Pfarrerin Sonnenberg

20:00 Uhr **Gesamtkirchenvorstandssitzung**, Dekanat, Dekan Rasp

Donnerstag, 01. Februar 2018

15:00 Uhr **Andacht im Gerlach-von-Hohenlohe-Stift,** Pfarrerin Schiller

Samstag, 03. Februar 2018

10:00 Uhr **Konfi-Rally, Treffpunkt: Stadtkirche St. Johannis**, Diakon Romankiewicz

Wir liegen vor dir mit unserm Gebet
und vertrauen nicht auf unsre Gerechtigkeit,
sondern auf deine große Barmherzigkeit.
Dan. 9,18

Sonntag, 04. Februar 2018

09:30 Uhr **Partnerschaftssonntag**, Stadtkirche, Pfarrerin Wolfsgruber

Evangelische Landjugend

Samstag, 20.01., 27.01., 03.02.2018

20:00 Uhr **Treffen der Evang. Landjugend Uffenheim,** Teestube, Haus der Kirche, Terminänderungen sind möglich.
Infos: Jasmin Röder, Tel.-Nr. 0151 52401927

Surinam, wo liegt das denn?

Das kleinste Land Südamerikas ist so selten in den Schlagzeilen, dass viele Menschen nicht einmal wissen, auf welchem Kontinent es sich befindet. Doch es lohnt sich, Surinam zu entdecken: Auf einer Fläche weniger als halb so groß wie Deutschland vereint das Land afrikanische und niederländische, kreolische und indische, chinesische und javanische Einflüsse.

Der **Weltgebetstag am 2. März 2018** bietet Gelegenheit, Surinam und seine Bevölkerung näher kennenzulernen. „Gottes Schöpfung ist sehr gut!“ heißt die Liturgie surinamischer Christinnen, zu der Frauen in über 100 Ländern weltweit Gottesdienste vorbereiten.

In Uffenheim feiern wir den Gottesdienst am **2. März um 19:30 Uhr in der Spitalkirche**, anschließend genießen wir karibische Spezialitäten im Gerlach-von-Hohenlohe-Stift.

Wir bereiten den Gottesdienst vor am **Mittwoch, 24. Januar 2018,** um **19:30 Uhr im Evang.-Luth. Dekanat**, Luitpoldstraße 3. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen!
Weitere Informationen und Materialien vorab bei Sonja Schneider-Rasp, Tel. 09842 93680

Für das ökumenisches WGT-Team Uffenheim

Barbara Lehner und Sonja Schneider-Rasp

Gespräche im HdK mit Pfarrerin Uda Weidt:
„Am Anfang war das Wort"
-zur Entstehung der Bibel-

Wir laden Sie herzlich ein zu folgende

Frauengesprächsabende:
am Mittwoch, 17.01.2018, 19:30 Uhr
am Mittwoch, 14.02.2018, 19:30 Uhr
am Mittwoch, 07.03.2018, 19:30 Uhr

Treffpunkt: Haus der Kirche,
Adelhofer Str. 14, Uffenheim

Dekanatsfrauenbeauftragte im Evang.-Luth. Dekanatsbezirk Uffenheim
Evang. Bildungswerk im Evang.-Luth. Dekanat Uffenheim

Landeskirchliche Gemeinschaft

Freitag, 19. Januar 2018
18:30 Uhr Teenkreis (ab 6. Klasse)
20:00 Uhr **cjb**

Samstag, 20. Januar 2018
18:00 Uhr Mitarbeiter-Danke-Essen

Sonntag, 21. Januar 2018
10:30 Uhr Gottesdienst (D. Röger)

Mittwoch, 24. Januar 2018
20:00 Uhr Hauskreistreffen
Verantwortlich: Jutta Lenhart, Tel. 2213

Donnerstag, 25. Januar 2018
16:00 Uhr Entdeckerkids (Erlebnisprogramm für Kinder im Alter von 3-6 Jahren)
20:00 Uhr **Lobpreisgebetsabend**

Freitag, 26. Januar 2018
16:00 Uhr Pfadfinder (1.- 5. Klasse)
18:30 Uhr **Teenkreis** (ab 6. Klasse)
20:00 Uhr **cjb**

Samstag, 27. Januar 2018
09:30 Uhr Verbandsmitarbeitertag in Puschendorf
Thema: „Gemeinde christuszentriert leiten"
cjb-Fußballturnier in der Sporthalle der Grund- und Mittelschule Uffenheim

Sonntag, 28. Januar 2018
10:30 Uhr Gottesdienst (G. Haag)
19:00 Uhr **Bibel aktuell** (D. Röger)
Thema: 3. Mose 16 „Versöhnung und Sühne"

Mittwoch, 31. Januar 2018
14:30 Uhr Bibelgesprächskreis
20:00 Uhr Hauskreistreffen
Verantwortlich: Jutta Lenhart, Tel. 2213

Donnerstag, 01. Februar 2018
16:00 Uhr Entdeckerkids (Erlebnisprogramm für Kinder im Alter von 3-6 Jahren)

Freitag, 02. Februar 2018
18:30 Uhr Teenkreis (ab 6. Klasse)
20:00 Uhr **cjb**

Lebenstraum - Wir unterwegs e.V.

Lebenstraum - Jahr der Orientierung

lebenstraum
Starte Gottes Abenteuer mit dir!

Am Mittwoch, 17.01., starten um 15:30 wieder die Stadthallenkids.

Im vergangenen Jahr sangen wir zum Abschluss mit unseren Stadthallenkids ein paar Lieder für die Menschen im Gerhart-von-Hohenlohe-Stift und überreichten ihnen selbstgebastelte Sterne und eine Karte mit einem besinnlichen Spruch zu Weihnachten.

Jetzt im Januar geht's wieder los mit Spielen, Basteln, Musik, Geschichten und viel Spaß. Alle Kinder - ganz gleich welcher Herkunft oder Religion sind herzlich willkommen!

Abschlusskreis mit den Kindern

Wir freuen uns riesig, wenn auch im neuen Jahr die Stadthallenkids wieder voll durchstarten!
Euer Stadthallenkids-Team!

Hier noch alle weiteren Termine in diesem Jahr
- mittwochs jeweils von 15:30 - 17:00 Uhr:
07.02. / 14.02. / 28.02. / 14.03. / 28.03. / 11.04. / 25.04. / 09.05.: Abschluss-Fest

Katholische Kirchennachrichten

Kath. Gottesdienste und Veranstaltungen im Seelsorgezentrum Uffenheim

für die Zeit vom 19.01.2018 - 02.02.2018

Freitag, 19. Januar
Uffenheim, Herz-Jesu
16:30 Uhr Rosenkranz
17:00 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 20. Januar
Uffenheim, Herz-Jesu
15:00 Uhr Anmeldegespräche zur Firmung, Kath. Pfarrzentrum

Sonntag, 21. Januar
Uffenheim, Herz-Jesu
10:30 Uhr Eucharistiefeier
15:00 Uhr Anmeldegespräche zur Firmung, Kath. Pfarrzentrum

Dienstag, 23. Januar
Uffenheim, Herz-Jesu
9:30 Uhr Anbetung mit eucharistischem Segen

Mittwoch, 24. Januar
Uffenheim, Gerlach von Hohenlohe Stift
15:00 Uhr Wort-Gottes-Feier,

Donnerstag, 25. Januar
Uffenheim, Betreutes Wohnen
16:00 Uhr Wort-Gottes-Feier

Freitag, 26. Januar
Uffenheim, Herz-Jesu
16:30 Uhr Rosenkranz
17:00 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 27. Januar
Uffenheim, Herz-Jesu
10:30 Uhr Weggottesdienst der Erstkommunionkinder

Sonntag, 28. Januar
Uffenheim, Herz-Jesu
10:30 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, 31. Januar
Uffenheim, Gerlach-von-Hohenlohe-Stift
15:00 Uhr Wort-Gottes-Feier

Freitag, 02. Februar
Uffenheim, Herz-Jesu
16:15 Uhr Beichtgelegenheit
16:30 Uhr Rosenkranzandacht
17:00 Uhr Eucharistiefeier mit Kerzenweihe und Blasiussegen

Gerne senden wir Ihnen unsere Gottesdienstordnung Newsletter zu. Bitte senden Sie uns eine Mail an herz-jesu.uffenheim@erzbistum-bamberg.de.

Öffnungszeiten
Uffenheim, Tel. 09842 410
Dienstag ..... 09:00 - 12:00 Uhr u. 14:30 - 16:00 Uhr
Mittwoch ..... 09:00 - 12:00 Uhr u. 13:30 - 16:00 Uhr
Freitag ..... 09:00 - 13:00 Uhr
Bad Windsheim, Tel. 09841 2129
Montag ..... 09:00 - 12:00 Uhr u. 14:30 - 16:00 Uhr
Dienstag ..... 14:30 - 16:00 Uhr
Mittwoch ..... 09:00 - 11:00 Uhr
Freitag ..... 09:00 - 12:00 Uhr

Wir helfen Ihnen gerne in beiden Pfarrbüros auch telefonisch weiter, bitte hinterlassen Sie eine Nachricht auf den Anrufbeantwortern. Wir rufen Sie zurück.

Sternsinger unterwegs im Auftrag des Herrn

Segen bringen - Segen sein
(Motto der weltweit größten Kinderhilfsaktion)
Viele Sternsinger sind unterwegs, um durch die gesammelten Spenden indischen Kindern eine Zukunft zu ermöglichen.

In diesem Jahr waren wieder viele gekrönte Häupter in der Herz Jesu Kirche versammelt, um am Tag der Heiligen Drei Könige im Gottesdienst für ihre Sternsingeraktion ausgesendet zu werden. Viele Kinder sind bereits im Dezember der Einladung zur weltweit größten Kinderhilfsaktion gefolgt, um an ihrem Ferientag durch die Straßen Uffenheims und einiger Eingemeinden zu ziehen und den Segen 20* C+M+B+18 an die Türen zu schreiben. Damit verbunden ist der Wunsch, dass der Friede Christi die Menschen im neuen Jahr begleite und sich ausbreitet. Durch die Spenden, die die Sternsinger dabei sammeln, werden in diesem Jahr Kinder in Indien gefördert, die gezwungen sind zu arbeiten, um zum Familienunterhalt beizutragen. 8 Gruppen zu meist 4 Kindern/Erwachsenen machten sich den ganzen Tag in und um Uffenheim auf den Weg, um möglichst viele Spenden für diese Aktion zu sammeln. Über 180 Familien wurden besucht, die sich angemeldet hatten. Zum Programm gehörten auch wie immer der Besuch beim Bürgermeister, der Feuerwehr, dem FVU, den Schulen, den Kindergärten und den verschiedenen caritativen Einrichtungen. Dieses Jahr wurden 4.025,54 Euro gesammelt.

Das Kinderhilfswerk „Sternsinger“ gibt es seit 1959 und hat in dieser Zeit mehr als 71 700 Projekte ermöglichen können, die Kindern in ärmeren Ländern helfen und so Zukunft ermöglichen. Die Organisatoren Claudia Lenz und Oliver Hutzler freuen sich, dass so viele Kinder und Erwachsene mitmachten und bedanken sich bei allen, die zum Gelingen der Hilfsaktion beigetragen haben.

Ökumenischer Segnungsgottesdienst für Ehepaare, Verliebte und alle, die sich verlieben wollen!

Am Sonntag, 11.02.18
Um 19:00 in der Herz Jesu Kirche Uffenheim

hereinkommen
genießen
und
Segen empfangen!

Der etwas andere
Gottesdienst mit vielen
Überraschungen für
Sie!

Verantwortliche: Ihre Katholischen und Evangelischen Seelsorger/innen aus Uffenheim

Auch im Alter fit bleiben!

Zur Anleitung zu Spiel und Kommunikation, lädt das Team des Seniorenkreises des Seelsorgezentrums der Pfarrei Uffenheim am Dienstag, 16.01.2018 um 14:00 Uhr, alle Älteren und Jüngeren herzlich zu einem Spielenachmittag ins Kath. Pfarrzentrum ein.

Geplant sind Spiele wie „Schafkopf“, Mensch ärgere dich nicht“ und vieles mehr. Zu diesem Nachmittag können Sie gerne auch eigene Spiele mitbringen.

Vereinsnachrichten

Kgl. Priv. Schützengesellschaft

Trainingszeiten Luftgewehr, Luftpistole:
Dienstag, ab 19:30 Uhr im Schützenhaus

Trainingszeit Bogen im Sommer (April – September):
Samstag, 14:00 -16:00 Uhr, Schießplatz hinter dem Schützenhaus

Trainingszeit Bogen im Winter (Oktober - März):
Sonntag 09:30 – 12:00 Uhr, Sporthalle der Grund- und Mittelschule

Interesse? Schaut doch mal rein!

Bericht Abteilung Bogenschießen

2. Wettkampf der Recurve-Bogenmannschaft in der Bezirksliga

Bereits im 10. Jahr nimmt unsere Bogenmannschaft an den Wettkämpfen auf Bezirksebene teil. In dieser Hallenrunde 2017/2018 befinden sich die Wettkampforte in Feucht, in Boxdorf und zweimal in Dietersheim. Aufgrund einer zurückgezogenen Meldung rückte unsere Mannschaft als Dritter der vergangenen Saison aus der Bezirkslasse 1 in die Bezirksliga auf und hatte am 26.11.2017 in Dietersheim bereits ihren zweiten Wettkampf.

In der Bezirksliga wird auf 3-er Spots geschossen. Unter Beteiligung von 8 Mannschaften werden an 4 Wettkampftagen jeweils 8 Wettkämpfe als Direktvergleiche jeder gegen jeden ausgetragen.

Eine Wettkampfmannschaft besteht aus 3 Bogenschützen, die in 4 Durchgängen (sog. Passen) pro Schütze je 2 Pfeile in einer Mannschaftszeit von 120 sec. auf einer Distanz von 18 m zu schießen haben.

Folgende Ergebnisse erreichten unsere Bogenschützen:

Hermann Müller (Mannschaftsführer), Alexander Seemann, Herbert Preininger, Harald Wildermann, Holger Hegwein

SG Uffenheim : SF Tuchenbach 194:204 Ringe

SG Uffenheim : GS Boxdorf 2 193:190 Ringe

SG Uffenheim : BS Feucht 2 187:198 Ringe

SG Uffenheim : SV Moosbach 2 198:186 Ringe

SG Uffenheim : SSG Röthenbach/Peg: 196:207 Ringe

SG Uffenheim: SSG Dynamit Fürth 188:204 Ringe

SG Uffenheim: BS Neumarkt 3 171:199 Ringe

Dieser 2. Wettkampf zeigte alle Stärken und vor allem die Schwächen, insbesondere mit den auf den 3er Spots vorbeigeschossenen Pfeilen.

Mit zwei gewonnenen Matsches konnte der 4. Tabellenlatz gerade noch gehalten werden.

Am Samstag, den 13. 01.2018 findet der 3. Wettkampf in Dietersheim statt.

Tabellenstand nach dem 2. Wettkampftag

1. SSG Röthenbach/Peg 2862 Ringe 22:6 Punkte
2. BS Neumarkt 3 2879 Ringe 20:8 Punkte
3. SSG Dynamit Fürth 2824 Ringe 19:9 Punkte
4. KPSG Uffenheim 2734 Ringe 13:15 Punkte
5. SF Tuchenbach 2725 Ringe 11:17 Punkte
6. BS Feucht 2SV Moosbach 2 2787 Ringe 10:18 Punkte

7. SV Moosbach 2 2714 Ringe 9:19 Punkte
8. GS Boxdorf 2 2713 Ringe 8:20 Punkte

Bezirksmeisterschaft 2018 der Bogenschützen in der Halle

Am vergangenen Sonntag fand in der Zeidler Halle in Feucht die Bezirksmeisterschaft der Bogenschützen statt. Die Hallenmeisterschaft wird auf einer Distanz von 18 m in 2 Durchgängen à 30 Pfeile (10 3er Passen) ausgetragen.

Unsere qualifizierten Bogenschützen erreichten folgende Ergebnisse:

Schützenklasse: Alexander Seemann, 546 Ringe, **3**.Platz bei 37 Teilnehmern

Altersklasse: Harald Wildermann 511 Ringe, **14**.. Platz Hermann Müller 507 Ringe, **16**. Platz bei 41 Teilnehmern.

Seniorenklasse: Herbert Preininger 505 Ringe, **2**. Platz bei 6 Teilnehmer

Schüler A w: Talina Paal, 477 Ringe, **5**. Platz bei 11 Teilnehmerinnen

Mannschaft Master (bisher Altersklasse)

3. Platz mit den Schützen Hermann Müller, Herbert Preininger und Harald Wildermann mit 1523 Ringen. Diese Platzierung zeigt eine solide Mannschaftsleistung, zumal zum Zweitplatzierten lediglich 14 Ringe fehlten.

Herzlichen Glückwunsch zu den erreichten Platzierungen an alle teilnehmenden Uffenheimer Bogenschützen sowie für die erreichte Teilnahmequalifikation an den am 3. und 4.Februar 2018 in der Olympia Schießanlage in Hochbrück stattfindenden Bayrischen Meisterschaften.

Bericht Abteilung Luftgewehrschießen

Uffenheim 2 vs. Welbhausen 3 / 1350:1297

Einen weiteren souveränen Sieg konnte die 2te Zuhause gegen die Nachbarn aus Welbhausen einfahren.

Mit einer Differenz untereinander, von lediglich 10 Ringen, konnten Andreas, Martin und Ralf ansprechende Einzelergebnisse erreichen. Hier konnte Andreas mit 353 Ringen den Mannschaftsinternen Vergleich dieses Mal für sich entscheiden. Mit dem vorhandenen Trainingsfleiß und einer gesunden Rivalität sollte noch die ein oder andere Steigerung möglich sein. Gleiches gilt für Susanne, blieb sie mit 307 Ringen hinter ihren Möglichkeiten zurück, so sollten im nächsten Wettkampf nochmal die einstudierten Abläufe konsequent abgerufen werden. Zum Abschluss der Vorrunde geht es in 2 Wochen zum direkten Verfolger nach Lenkersheim, mit einem Sieg könnte man die Tabellenführung sichern und beruhigt in die Weihnachtspause gehen. Dafür „Gut Schuss“.

Kgl. priv. Schützenges. 1604 Uffenheim 2

Müller, Ralf 347
Neuberger, Andreas 353
Stern, Martin 343
Kern, Susanne 307
Total: 1350

SSV Welbhausen 3

Döppert, Markus 331
Krauß, Sebastian 314
Kistner, Jan 333
Scherer, Philipp 319
Total: 1297
Ersatz:
Döppert, Michael 308

Uffenheim 3 vs. Kaubenheim 2 / 1305:1192

Auch die 3te Mannschaft behielt ihre weiße Weste und siegte deutlich mit 1305 Ringen gegen schwache Kaubenheimer. In bestechender Form zeigte erneut Werner seine Wichtigkeit für die Mannschaft und lieferte 347 Ringe für den Erfolg.

Bei soliden Leistungen von Andreas und Hans, musste sich ausschließlich Herbert mit einem kleinen Leistungseinbruch abfinden und kam auf 322 Ringe.

Durch die ebenfalls sehr erfreulichen Ergebnisse der Ersatzschützen, Dieter und Martin, kann man im nächsten Duell um die Tabellenführung aus dem Vollen schöpfen und sollte versuchen den Gegner mit einem Sieg auf Abstand zu halten.

Kgl. priv. Schützenges. 1604 Uffenheim

Preininger, Herbert 322
Paal, Hans 309
Hergenhan, Werner 347
Herbst, Andreas 327
Total: 1305
Ersatz:
Riedel, Dieter 326
Hoog, Martin 312

SG 1872 Kaubenheim e.V. 2

Göllner, Reiner 339
Schmidt, Bernd 311
Schmidt, Klaus 274
Moßmeyer, Hanspeter 268
Total: 1192

Uffenheim 1 vs. Obernzenn 2

Am 23.11.2017 ging es zuhause gegen die Gäste aus Obernzenn, hier galt es wichtige Punkte gegen den Abstieg zu sichern.

Angeführt von Uwe, der sich bis zuletzt ein hart umkämpftes Duell liefertet, am Schluss aber mit starken 380 Ringen und einer „10“ im Stechschuss die Oberhand behielt, konnte man sich mit 3:1 durchsetzen und als Sieger vom Platz gehen. Besonders erfreulich war das erneut souveräne Ergebnis von Anja, welches endlich zum ersten Punktgewinn für sie reichte und der Mannschaft die nötige Sicherheit brachte.

Mit 368 Ringen konnte Holger sein Duell, zwar ungefährdet aber doch etwas unzufrieden gewinnen. Hier zählte am Ende der Punktgewinn für die Mannschaft.

Am Ende musste Gert als einziger seinen Punkt abgeben und hadert erneut mit einer durchwachsenen Leistung von 366 Ringen.

Kopf hoch, mit einer erneuten Steigerung beim nächsten mal sollte der Zeiger über 370 stehen bleiben.

Kgl. priv.Schützenges. 1604 Uffenheim 1 - SG 1718 Obernzenn e.V. 2

Serby, Uwe 380 - 1 : 0 - 380 Bibelriether, Florian
Stechschuss 10: 9
Hegwein, Holger 368 - 1 : 0 - 356 Bibelriether, Jens
Ruppert, Gert 366 - 0 : 1 - 368 Waldner, Christoph
Müller, Anja 359 - 1 : 0 - 341 Plackner, Michael
Total: 1473 - 3 : 1 - 1445
Mannschaftspunkte: 3 : 0

Abschließend noch ein Dank an Ernst Hassold, versorgte er zum Mannschaftsvesper alle 3 Mannschaften mit frisch gemachten Pressack.

WIR GEBEN IHRER ANZEIGE DEN RICHTIGEN SCHWUNG!

Impressum

Mitteilungsblatt der Stadt Uffenheim

mit den Stadtteilen Brackenlohr, Custenlohr, Langensteinach, Rudolzhofen, Uttenhofen, Wallmersbach und Welbhausen.

Erscheinungsweise: vierzehntäglich freitags in den ungeraden Wochen
Verteilung: an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes
Herausgeber, Druck und Verlag:
LINUS WITTICH Medien KG, Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Tel.: 09191 7232-0; www.wittich-forchheim.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil: Der Erste Bürgermeister der Stadt Uffenheim, Wolfgang Lampe, Marktplatz 16, 97215 Uffenheim oder seine jeweilige Vertretung im Amt. Verantwortlich für die Beiträge der Schulen, Kirchen, Vereine etc. ist der jeweilige Verfasser.
für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:
Peter Menne in LINUS WITTICH Medien KG.

Der Stadt Uffenheim steht es frei, redaktionelle Kürzungen vorzunehmen bzw. Texte abzulehnen.
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zzt. gültige Anzeigenpreisliste. Im Bedarfsfall Einzelexemplare durch den Verlag zum Preis von € 0,40 zzgl. Versandkostenanteil. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Gemäß Art. 8, Abs. 3 des Bayerischen Pressegesetzes (BayPrG) wird darauf hingewiesen, dass Gesellschafter des Verlages letztlich sind: Edith Wittich-Scholl, Michael Wittich, Georgia Wittich-Menne und Andrea Wittich-Bonk.

Gesundheit & mehr...
SRVital
gepr. Fachfußpflege (VFP)
Fachfußpflege
Uffenheim - Am Hochholz 9
Termine nach Vereinbarung
0163 – 40 41 287

Markert
Winzerhof & Bacchusstube Markert
Hauptstraße 12, 97215 Weigenheim
Öffnungszeiten: 13.01. - 25.02.18
Samstag ab 15.00 Uhr, Sonntag ab 13.00 Uhr
Frühstücksbuffet:
Auf Anmeldung 04.02. + 04.03.
und Ostersonntag, 01.04. + Muttertag 13.05.
Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung
Tel. 09842/1622

Alte Kelterei
Amtsgartenweg 13
97215 Uffenheim
Tel.: 09842/951075
Schlachtschüssel
Donnerstag, 18. Januar ab 17.30 Uhr
Freitag, 19. Januar ab 11.30 Uhr
Samstag, 20. Januar ab 11.30 Uhr
Auf Ihren Besuch freut sich Familie Halbritter

SBU mit ausgeglichener Bilanz

Beim letzten Spieltag vor der Winterpause gelang es der ersten Damenmannschaft der Sportgemeinschaft Bomhard-Schule Uffenheim trotz Personalknappheit, ein Spiel zu gewinnen und bei der zweiten Partie durch ein 2:3 einen weiteren Punkt für die Tabelle „mitzunehmen“. Beim Gastgeber des Volleyball-Spieltags der Bezirksliga Unterfranken, der DJK Schweinfurt, hatte man überraschenderweise leichtes Spiel; zwar lag die Mannschaft von Trainer Ralf Lischka zu Beginn immer in Rückstand (6:10, 12:17), doch kamen dann die Bälle von Zuspielerin Katja Stahl präziser ans Netz, sodass Uffenheim nicht nur ausglich zum 18 beide, sondern dann sogar recht locker mit 25:20 siegte. Damit war der Gegner eigentlich schon besiegt, denn das Selbstvertrauen war weg. Mit 25:9 und 25:20 gingen die nächsten beiden Sätze an die SBU, damit konnte man drei wichtige Punkte holen und liegt weiterhin auf dem guten dritten Platz mit fünf Siegen und fünf Niederlagen.

Anne Wehr im Angriff; vorne rechts sichert Anna Horn (2), links Katja Stahl (8), hinten Anne Schellbach und ganz links Nadine Stahl. Steffi Göller verdeckt von Nr. 8

Das zweite Match gegen den TV Aschaffenburg war wesentlich intensiver: Über zwei Stunden lang kämpften beide Teams um jeden Ball. Während im ersten Durchgang die Sportgemeinschaft den besseren Start erwischte und vorneweg spielte (10:6, 21:19), ließ sich der Kontrahent nicht abschütteln. Mit variablem Angriffsspiel von Anne Wehr, Nadine Stahl (Mittelangriff) sowie Anna Horn, Steffi Göller, Anne Schellbach und Lara Lischka gelang es, Satz eins knapp mit 25:23 zu holen. Obgleich die SBU im zweiten Durchgang gut dagegen hielt, schafften es die Damen aber nicht, die fünf Punkte Rückstand, die man sich gleich zu Beginn aufbürdete, aufzuholen. Mit 25:19 gewann Aschaffenburg. Viele Leichtsinnsfehler und Abstimmungsprobleme – es spielten drei Volleyballerinnen auf ungewohnten Positionen – unterlag man auch in Satz drei mit 15:25, wobei Libero Lotta Lischka aber immer mehr Spielanteile bekam und viele Bälle schön zum Steller abwehrte.

Wer nun geglaubt hätte, dass der TV leichtes Spiel hat, sah sich getäuscht; die Uffenheimer fanden zurück ins Match und hielten Durchgang vier immer offen (7:4, 18:16, 20 beide). Am Satzende bot man den Zuschauer tolle Ballwechsel; der TV zog auf 23:21 davon, doch die SBU glich zum 23 beide aus und hatte sogar beim 24:23 den ersten Satzball, doch dieser wurde abgewehrt. Danach hatte man erneut Satzball, der wieder abgewehrt wurde. Die dritte Chance nutzte man endlich und rettete sich mit 28:26 in den Tiebreak mit dem Wissen, dass es bereits einen Punkt für die Tabelle gibt. Im fünften Satz sah Uffenheim zu Beginn wie der Sieger aus: Mit 8:3 lag man in Front, der TV war frustriert. Leider ließ man aber den Gegner wieder herankommen und war plötzlich 8:10 hinten. Mit viel Einsatz kämpfte sich die SBU wieder heran und bis zum 13 beide konnte sich kein Team absetzen. Leider machte dann der TVA die letzten beiden Punkte und gewann 3:2. Dennoch waren alle mit dem Spieltag sehr zufrieden, hatte man doch aufgrund der Personalsorgen nicht mit einem solch guten Abschneiden gerechnet.

Text u. Bild: Ralf Lischka

Versuchen Sie es doch mal mit einer Anzeige.
Mitteilungsblatt der Stadt Uffenheim
2176

RECHTSANWÄLTE
Dr. Stock · Rausch · Münchmeier

Dr. Hagen Stock
Baurecht
Wirtschaftsrecht
Handels- und Gesellschaftsrecht
Björn Rausch
Straf- und Ordnungswidrigkeitenrecht
Miet- und Pachtrecht
Baurecht
Ulrike Hubmann
Fachanwältin für Familienrecht
Erbrecht
Sozialrecht
Marcus Münchmeier
Verkehrsrecht
Arbeitsrecht
Verwaltungsrecht
Rechtsanwälte Dr. Stock · Rausch · Münchmeier
Hauptstraße 23 · 97199 Ochsenfurt
Telefon: 09331 - 9818-0 · Telefax: 09331 - 9818-18
E-Mail: info@stock-kollegen.de · www.stock-kollegen.de

1. FV Uffenheim

Abteilung Tischtennis

Karl-Heinz-Eckart-Pokal
TSV Scheinfeld III - FVU I 0:4

In der dritten Pokalrunde musste der FVU beim Herbstmeister der 2. Kreisliga antreten. Nach dem schnellen Gewinn des ersten Satzes geriet Gerhard Reif mit 1:2 Sätzen in Rückstand, konnte aber gegen den bisher ungeschlagenen Spitzenspieler der Gastgeber die letzten beiden Sätze für sich entscheiden. Christian Thorwart hatte wenig Mühe, mit einem Dreisatz-Sieg den zweiten Punkt zu holen. Den dritten Einzelpunkt sicherte sich Stefan Hergenhan nach 1:2 Sätzen mit klarem Gewinn der nachfolgenden Durchgänge. Im Doppel war für den TSV bereits Endstation, denn Thorwart/Hergenhan gewannen den Siegpunkt mit 13:11 im dritten Satz. Der FVU zieht somit ohne Gegenpunkt in die Finalspiele am 28. Januar in Bad Windsheim ein.

Im Halbfinale trifft er wie im Vorjahr auf den Spitzenreiter der 1. Kreisliga, in diesem Jahr ist das der TTV Neustadt II. Gegen den gleichen Gegner geht es bereits im Spitzenspiel der 1. Kreisliga im Heimspiel am 18. Januar. Den FVU verstärkt mit Beginn der Rückrunde der bezirksligaerfahrene Rückkehrer Stefan Fürmann, so dass man auf den Ausgang dieser beiden Partien gespannt sein darf.

Mittelmäßige Jugend-Saison

Nachdem die Sportgemeinschaft mit allen vier Jugendmannschaften trotz vieler neuer, junger Spielerinnen in fast allen Jugenden in der höchsten Liga (Bezirksliga) eingruppiert worden war, war klar, dass es dieses Mal nicht sehr viele Siege geben kann. Dennoch verkauften sich alle Teams recht gut und sammelten viele Erfahrungen.

Am vierten Spieltag der Saison Anfang Dezember verlor die B-Jugend ihr letztes Saisonheimspiel gegen Ansbach knapp mit 17:25 und 21:25. Dann ging es gegen Altdorf: Hier wurde das Match sehr deutlich zu 9 und zu 13 verloren. Trotz dieser beiden Niederlagen liegt die SBU in der Abschlusstabelle der Bezirksliga auf einem guten sechsten Platz von neun Mannschaften. Die Betreuerinnen Anna Horn und Nadine Stahl sind sehr stolz auf das Auftreten ihrer Mädels.

Die weibliche D-Jugend musste zeitgleich in Zirndorf antreten. Die Mannschaft von Betreuerin Linda Bittel, nämlich die Jugendspielerinnen Olga Dolipski, Talea Wenzel, Hanna Schreiber, Katharina Groll sowie Lara Neumeister verloren aber deutlich gegen den Gastgeber (5 zu 25 und 13 zu 25). Dann musste man gegen den TSV Ansbach ran. Hier mussten die Uffenheimer zwar den ersten Durchgang mit 14:25 abgeben, da aber Satz zwei mit 25:23 geholt wurde, musste der Tiebreak die Entscheidung bringen. Leider wurde dieser mit 7:15 verloren. In der Endtabelle der Bezirksklasse rangiert die Sportgemeinschaft – wie die B-Jugend – auf dem sechsten Platz von neun.

Mitte Dezember hatten die weibliche C- und E-Jugend ihren letzten Spieltag. Dabei unterlag die E-Jugend in Bad Windsheim dem Gastgeber deutlich (8:25 und 11:25), doch gegen Fürth war es zum ersten Mal knapp.

Im ersten Satz schafften die Uffenheimer 20 Punkte, im zweiten 17, was zuvor noch nie gelang, so knapp am ersten Satzgewinn zu sein. Die beiden Betreuerinnen Lisa Süsser und Lotta Lischka waren mit ihren Mädels (s. Foto) sehr zufrieden, ist es doch ganz schwer für die kompletten Neulinge in der höchsten mittelfränkischen Liga zu bestehen. So ist es auch nicht tragisch, dass man den letzten Platz belegt.

Die C-Jugend hatte Heimrecht. Da aber das Spiel gegen Altdorf im Januar stattfinden wird (die Mannschaft ist im Skikurs), hatte man nur ein Match gegen Höchstadt. Die Uffenheimer erwischten keinen guten Tag und der Kontrahent war zudem recht stark, sodass es am Ende deutlich hieß 7:25 und 7:25. Dies ändert aber nichts an der Tabellensituation: In der Bezirksliga schaffte die SBU Platz sieben bei neun teilnehmenden Teams. Die Betreuerinnen Anna und Maria Beigel sind somit recht zufrieden mit der Leistung.

Text u. Bilder: Ralf Lischka

Erstes Neujahrsanschießen

Trachtenverein will alten Brauch fortsetzen

Einen alten fränkischen Brauch belebte der Uffenheimer Trachtenverein wieder: Das Neujahrsschießen. Etliche Zuschauer fanden sich dazu am Neujahrstag vor der Stadthalle ein. Die 15-köpfige Böllerschützengruppe Uffenheim wurde durch drei Gastschützen aus Ochsenfurt verstärkt. Vereinssprecher Stephan Popp stellen den Zuschauern die verschiedenen Schussfolgen – Doppler, Reißverschluss, Batterie. Schnelle Reihe und Salut – vor. Die Kommandos gaben die Kommandanten Stefan Riedel und Torsten Rudolph. Mit dem Böllern am Neujahrstag sollten, wie alte Schriften belegen, früher der Winter und böse Geister vertrieben werden. Da das erste Neujahrsschießen bei der Bevölkerung gut angekommen ist, will der Trachtenverein, der 2011 ins Leben gerufen wurde, laut Aussage des Vorsitzenden Benjamin Barth dies fortsetzen. Das begrüßt auch Uffenheims Bürgermeister Wolfgang Lampe.

gk/ Foto: Trachtenverein

Gleich mitmachen. Veröffentlichen Sie kostenlos Artikel zu Ihrer Veranstaltung unter **artikel.localbook.de**

„Gemischte“ Volleyball-Spiele

Heuer trafen sich die Volleyballbegeisterten SBU-Mitglieder nicht am Dreikönigstag, um das sogenannte „Jedermann-Turnier“ zu spielen, sondern die Sportler kamen aus terminlichen Gründen am Tag danach zusammen. Wie immer lädt der Abteilungsleiter Volleyball der Sportgemeinschaft Bomhard-Schule Uffenheim, Deborah Bilke, zum im Verein beliebten Turnier ein. Dabei werden alle angemeldeten Spieler aus den verschiedenen Abteilungen – in diesem Jahr waren es leider lediglich 21 Volleyballer – in verschiedene Kategorien eingeteilt. Es gibt zum Turnierbeginn einen Lostopf mit Spielern der Mannschaften Damen, Herren, Jugend, Hobby und Senioren; anschließend wird dann durch „Losfee“ Marcus Jüllich jedem der drei Teams A bis C einer aus jedem Topf zugeordnet; so ist eine ausgewogene Verteilung und damit Spielstärke garantiert. Dieses Jahr spielten pro Team sieben Leute.

Nach der Begrüßung in der Halle drei durch den zweiten Vorsitzenden Ralf Lischka (selbst aktiver Teilnehmer) und Marcus Jüllich wurden dann durch das Ziehen von Spielkarten die Mannschaften zusammengestellt.

Dabei ergab sich für das Team A folgende Besetzung (siehe Foto v. l.): Alexander Remmel, Albert Eisenhut, Marcus Jüllich und Bernhard Haager sowie (vorne) Christa Paul, Ulli Lischka und Nadine Stahl. Obgleich Mannschaft B und C ebenfalls gut besetzt waren, setzte sich das Team von Mannschaftsführerin Nadine Stahl letztendlich deutlich mit 2:0 Sätzen gegen B und 2:1 Sätzen gegen C durch. Da Mannschaft C gegen B 2:0 gewann, standen schnell die Platzierungen fest: A siegte vor C und dritter wurde B.

Kaffee und Kuchen sowie Getränke standen für die Spielpausen zur Verfügung. Wie in jedem Jahr waren aber der Spaß und das gemeinsame Sporttreiben in den Hallen im Vordergrund; alle Partien bereiteten viel Vergnügen und waren teilweise sehr ausgeglichen und spannend; Verletzungen waren glücklicherweise auch nicht zu beklagen. Nach dem Ende der Spiele am Nachmittag hatte Deborah Bilke wieder für Familienpizza für alle gesorgt. Zudem gab es Ehrungen für die jüngsten und ältesten Spieler, bevor beim gemütlichen Beisammensein der Sporttag ausklang. Allen Spielern gemein ist bereits die Vorfreude auf das nächste Turnier 2019, sind doch das Zusammentreffen und das gemeinsame Sporteln in einer Mannschaft, die sich aus verschiedenen Altersgruppen, Abteilungen und Spielstärken der kompletten SBU zusammensetzt, immer wieder reizvoll!

Text u. Bild: Ralf Lischka

Beschwingt ins neue Jahr beim Ball der Stadt Uffenheim

Ein rundum gelungener Abend, der Gästen und Veranstaltern in der winterlich geschmückten Stadthalle in Uffenheim einen „leichtfüßigen“ Wechsel ins neue Jahr bescherte. Jeder Platz war besetzt, die Tanzfläche stets gut gefüllt mit frohgelaunten Tänzern, die Einlagen sehenswert, die Musik von Casa Blanca abwechslungsreich, die Gaumenfreuden „schmeckenswert“ und die Stimmung ausgelassen heiter.

Spritzig-sexy präsentierte sich zum Auftakt die 12-köpfige Formation des Tanzsportclub Uffenheim, die in pinkfarbenen Petticoat-Kleidern Standard- und Lateintänze aufs Parkett zauberte. Das Trainerehepaar Stephi und Marco konzipierte die anspruchsvolle Choreografie gemeinsam mit Ina und Thomas Redha. Ebenso fetzig ging es bei der Rock´n-Roll-Einlage von Sabine und Ralph vom Tanzclub Rot-Gold aus Würzburg zu, die bereits bei Fastnacht in Franken aufgetreten sind. Der Spitzenband Casa Blanca aus Crailsheim gelang der Spagat, das Parkett mit abwechslungsreicher Musik für jeden Geschmack und Tanzliebhaber durchgehend zum Vibrieren zu bringen. Ein Feuerwerk für den Gaumen zauberte Sigis Service und ein farbenfrohes Feuerwerk für die Augen bescherte die Stadt Uffenheim den Ballbesuchern zum Jahreswechsel. Viele Gäste posierten vor der Fotobox und hatten sichtlich Spaß beim Erstellen eines „nostalgischen“ Erinnerungsfotos.

Vorsitzende Karin Stumpf und Bürgermeister Wolfgang Lampe freuten sich über die gelungene Ballnacht, die nur dank vieler fleißiger Helfer im Hintergrund möglich wurde. „Wäre schön, wenn man sich auf eine Fortsetzung freuen könnte“, mehr Lob und Motivation kann es doch gar nicht geben, darüber waren sich die Verantwortlichen einig. Wer nicht bis zum nächsten Ball warten möchte, kann jeden Montag ab 19:45 Uhr in der Stadthalle tanzen.

Einfach vorbeischauen. Weitere Infos unter www.tsc-uffenheim oder bei Karin Stumpf unter 09842 1406.

Verband der Siebenbürger Sachsen, Ortsgruppe Uffenheim

Unser diesjähriger Faschingsball findet am **Samstag, 20.01.2018, Beginn: 20:00 Uhr (Einlass: 19:00 Uhr) in Gollhofen im Gasthaus „Zum Stern“** statt. Für zünftige Unterhaltung werden die **„Schornsteinfeger“** sorgen. Ferner veranstalten wir, wie in jedem Jahr, wieder eine Tombola mit schönen Gewinnen.

Hierzu möchten wir die gesamte Bevölkerung aus Uffenheim und Umgebung herzlich einladen, und mit uns für ein paar fröhliche Stunden den Alltag vergessen.

Die Vorstandschaft

Freunde der Kammermusik e.V.

Klavier vierhändig beim Kammermusikverein

Das erste Konzert des Vereins Freunde der Kammermusik in Uffenheim im neuen Jahr bestreitet das renommierte Klavierduo „The Silver Garburg Piano Duo“. Das Konzert findet statt am Samstag, dem 20. Januar, ab 19 Uhr im Musikpavillon in der Konrad-Adenauer-Str. 23 in Uffenheim. Auf dem Programm stehen Werke der Romantik für Klavier zu vier Händen: von Schubert, Mendelssohn Bartholdy und Brahms. Damals war es üblich, anders besetzte Werke für diese Konstellation einzurichten. So handelt es sich auch hier überwiegend um entsprechende Bearbeitungen durch die Komponisten selber (darunter Mendelssohns Bearbeitung seiner berühmten Musik zu Shakespeares „Sommernachtstraum“).

Das Ehepaar Sivan Silver und Gil Garburg stammt aus Israel. Beide sind international gefragte Pianisten, sowohl allein wie in diesem Duo. Beide waren auch schon im Kammermusikverein in Uffenheim zu hören und beeindruckten durch ihr musikantisches Spiel und sympathisches Auftreten.

Der Eintritt für Nichtmitglieder im Verein beträgt 20 €. Mitglieder, Auszubildende und Schüler haben freien Eintritt. Voranmeldung zur Platzreservierung bitte ab 15. Januar unter der Telefonnummer 09842 2506 oder per E-Mail: fami-lie.wienand@t-online.de

Von freudigen Ereignissen erfahren Sie durch Ihr Mitteilungsblatt!

1. FV Uffenheim

Hast du Spaß am Volleyball-spielen?

Dann bist du bei uns genau richtig. Die Freizeit-Volleyballabteilung des 1. FV Uffenheim trifft sich jeden Montag um 19:00 Uhr in der Turnhalle der Grund- und Mittelschule Uffenheim. Alter und Geschlecht sind egal.

Mehr Infos gibt`s unter Tel.: 09842 1360.

Theaterring Uffenheim

Der Theaterring Uffenheim und Umgebung fährt am Sonntag, dem 04.02.2018, zu seiner nächsten Vorstellung in das Mainfranken Theater nach Würzburg.

Auf dem Programm steht das Schauspiel „DER BRANDNER KASPAR UND DAS EWIG‘ LEBEN“ von Franz von Kobell. Der Bus fährt um 18:30 in der Bahnhofstraße an der Haltestelle Hedwigsruh vor der ehemaligen Polizeistation ab. Die Vorstellung beginnt um 19:30 und endet voraussichtlich gegen 22:00 Uhr.

ROHRREINIGUNG & SANITÄRINSTALLATION

- Rohrreinigung
- Kanal TV-Untersuchung
- Sanitärinstallation
- Badrenovierung
- Rohrsanierung
- Kundendienst

Unsere kostenlose Servicenummer für Sie:
0800-4540159

SANITHERM
ALLES RUND UMS ROHR!

Keine Anfahrtskosten
24 Stunden Service

Unser Angebot

auto Zeilinger GmbH

8x VW Golf Comfortline
z.B. 1,4 TSI “FACELIFT”

110 kW (150 PS), EZ: 11/2017, 1080 km, Alu-Felgen „Toronto“ 16 Zoll, Metallic-Lackierung, Außenspiegel elektr. + beh., Mittelarmlehne vorne und hinten, Sitzheizung vorne, Tempomat, ACC Distanzregelung, Euro 6 plus, Doppel-Seiten-Kopf-Knieairbag, Front Assist, Start-Stopp Anlage, Multifunktionslederlenkrad, Navi „Discover Media“, Bluetooth Freisprecheinrichtung, Climatronic u.v.m. Listenneupreis: 28.880,-

Unser Sparpreis: 20.945,-

Sie sparen: 7.935,- *gegenüber dem Listenneupreis

Auto Zeilinger GmbH in Dietersheim ist einer der besten Fahrzeughändler in Deutschland.

AutoScout24 vergibt Auszeichnungen für die besten Fahrzeughändler.
Dietersheim, Dezember 2017 – Auto Zeilinger GmbH zählt zu den besten Fahrzeughändlern in Deutschland und erhält eine Auszeichnung von AutoSocut24. Mit durchschnittlich 4,7 von 5 Sternen auf dem europaweit größten Automarkt hat es besonders viele Kunden mit seinem Service überzeugt. Bewertet wurden die Bereiche Gesamteindruck, Erreichbarkeit, Zuverlässigkeit, Angebotsbeschreibung und Kauferlebnis.

(QUELLE: Autoscout24)

Auto-Zeilinger GmbH – Am Baumgarten 3+7 – 91463 Dietersheim - Tel. 09161-88750 - www.auto-zeilinger.de

Service ŠKODA SEAT Service

Aus den Nachbargemeinden

SVV Weigenheim

„Die Meiers machen es sich auch nicht leicht"

STEIGERWALDKLUB
ZWEIGVEREIN UFFENHEIM

... so heißt der Dreiakter und schon der Fünfte in Serie von Freddy Müller, den die Laienschauspieler der Viktoria Weigenheim Ende 2018 präsentieren.

Die Aufführungstermine sind **Freitag, 19.01.2018 um 20 Uhr, Samstag, 20.01.2018 um 20 Uhr, Sonntag, 21.01.2018 um 13:30 Uhr, Freitag, 26.01.2018 um 20 Uhr und Samstag, 27.01.2018 um 20 Uhr im Sportheim Weigenheim.**

Kartenvorverkauf und Platzreservierungen bei Bernd Schüßler (Tel. 09842 7169). Der Eintritt beträgt **7,00 EUR.**

Ostafrika von Hunger bedroht

In Ostafrika bedroht die schwerste Dürre seit Jahrzehnten das Leben von Millionen Menschen. In Äthiopien und Kenia tut ChildFund alles, um die Not der Menschen zu lindern.

Bitte helfen Sie uns dabei, jetzt Leben zu retten. Jede Spende zählt!

www.childfund.de/duerre-afrika

Jetzt spenden!
Spendenkonto: Bank für Sozialwirtschaft
IBAN: DE59 6012 0500 0007 7800 06
BIC: BFSWDE33STG

Kinderhilfswerk ChildFund Deutschland

Was sonst noch interessiert

Veranstaltungshinweis

Am Freitag, 26.01.2018 um 20:00 Uhr findet ein Abend mit Achim Amme und Ulrich Kodjo Wendt in der Oberen Mühle in Uffenheim statt.

Eintritt 15 €, Einlass ab 18:00 Uhr.

Karten sind bei der Buchhandlung Seehars, Uffenheim erhältlich.

Probleme mit Glücksspielsucht?
Spielsucht-Soforthilfe-Forum
Anonyme Anlaufstelle für Betroffene und Angehörige
www.spielsucht-soforthilfe.de
! Sei auch Du herzlichst willkommen **!**

Kapitalanlagen mit Zukunft

Pflegezimmer und Wohnungen ab 4,7 % Rendite.
Informieren Sie sich über unsere Generationenparks:
Gloxinia, Edelrose, Lilie, Forsythie...
Musterwohnung
jeden Mittwoch
von 13:00 - 15:00 Uhr
in der Bahnhofstraße 22
in Crailsheim geöffnet.

...wir freuen uns auf Sie.

Ströbel Immobilien
Ernst-Geißendörfer-Str. 28 . 91541 Rothenburg ob der Tauber
Telefon 09861 9749890 . info@stroebel-immobilien.de

Schenken Sie Geborgenheit!

Auch in Deutschland gibt es viele Kinder und Jugendliche, die dringend unsere Hilfe brauchen.

Werden Sie SOS-Pate!
Mit Ihrem Monatsbeitrag in Höhe von 26 Euro oder mehr unterstützen Sie eine der 45 SOS-Kinderdorf-Einrichtungen in Deutschland. Was Sie mit Ihrer Unterstützung als Pate bewirken, können Sie durch regelmäßige Berichte und Bilder verfolgen.

Herzlichen Dank für Ihre Hilfe!

Mehr Infos unter:
Telefon 089 12 60 61 62
patenschaften@sos-kinderdorf.de
www.sos-kinderdorf.de

SOS KINDERDORF
Wir sind Familie

Inh. Udo Gerlinger
Meisterbetrieb Prim-Fliesen

Fliesen, Platten und Natursteinfachgeschäft

Wir sind echte Fliesenleger!

Industriestr. 66
97993 Creglingen

Phone: 07933 7704
Mobil: 0171 8127782
Fax: 07933 2035145

Web: www.prim-fliesen.de E-Mail: u.gerlinger@prim-fliesen.de

WITTICH MEDIEN

LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Ihre Gebietsverkaufsleiterin vor Ort

Claudia Kern
Mobil: 0177 9159865
c.kern@wittich-forchheim.de

Ihr Verkaufsinnendienst

Tanja Neudecker
Tel.: 09191 723264
Fax. 09191 723242
t.neudecker@wittich-forchheim.de
www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

Ihre neue private Kleinanzeige

Jetzt mit neuer Gestaltung

schon ab 5,- €

5-Zimmer-Wohnung in Musterhausen zu vermieten. 90 qm, Zentralheizung, Balkon, Dachterrasse, Kellerabteil. Einbauküche mit E-Geräten vorhanden. Garten, Garage und kleine Werkstatt. Miete 5,- EUR/qm, zzgl. NK. Tel. 01234/567890

MUSTER

*Muster mit 225 Zeichen und Zusatzoption „Rahmen".

Gehen Sie gleich auf www.wittich.de/Objekt2176 und geben Sie diese dort online auf.

Oder füllen Sie dieses Formular aus und schicken Sie es an uns.

Wichtiger Hinweis: Bitte beachten Sie beim Ausfüllen der Felder, dass hinter jedem Wort, jeder Zahl, jedem Satzzeichen ein Kästchen als Zwischenraum frei bleibt.

➤ Bis hierher für 5,- € inkl. MwSt.

➤ Bis hierher für 10,- € inkl. MwSt.

☐ **Chiffre:** Achtung! Für die Zusendung der Zuschriften fällt eine einmalige Gebühr von 5,- € an.

☐ **Anzeige mit Rahmen.** Der Rahmen kostet 5,- € zusätzlich.

Bitte geben Sie Ihre genaue Anschrift an.

Name / Vorname

Straße / Hausnummer

PLZ / Ort

Wünschen Sie Bankeinzug, geben Sie Ihre Bankverbindung an oder legen Sie Ihrer Bestellung Bargeld bei.

☐ **Bankeinzug** ☐ **Bargeld liegt bei**

SEPA-Lastschrift-Mandat Gläubiger-ID: DE1302600000116620

Ich/Wir ermächtige/n die LINUS WITTICH Medien KG, eine einmalige Zahlung in Höhe des aus obigem Auftrag resultierenden Gesamtbetrags von meinem/unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein/weisen wir unser Kreditinstitut an, die von LINUS WITTICH Medien KG auf mein/unser Konto gezogene Lastschrift einzulösen. Die Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt. Hinweis: Ich kann/wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem/unserem Kreditinstiut vereinbarten Bedingungen.

IBAN DE

Datum **Unterschrift**

Senden Sie alles an:
LINUS WITTICH Medien KG, Kleinanzeigen - Postfach 223, 91292 Forchheim, Fax 09191 7232-30 oder online unter:
www.wittich.de/Objekt2015

ERLEBNISAUSSTELLUNG

Versteht man Finanzen besser, wenn man sie (be)greifen kann?

- ✓ Erleben Sie es selbst in unserer Hauptstelle in Uffenheim.
- ✓ Unsere Erlebnisausstellung liefert Ihnen Antworten.
- ✓ Besuchen Sie auch unsere Fachvorträge zu Finanzthemen.

Erlebnisausstellung

vom 12.01.2018 - 16.02.2018
in unserer Hauptstelle in Uffenheim

Einfach reinschauen
Während der Schalteröffnungszeiten

Oder lassen Sie sich die Ausstellung zusammen mit Freunden und Bekannten erklären.
Gerne auch außerhalb der Öffnungszeiten - einfach Termin vereinbaren.

Besuchen Sie auch unsere Fachvorträge
Anmeldung erforderlich

Exklusiv in unserer Hauptstelle:

Fachvorträge zu Finanzthemen

Kann Sparen und Anlegen Spaß machen?
Aktuelle Informationen aus erster Hand
23.01.2018 | 19:00 Uhr
25.01.2018 | 19:00 Uhr
30.01.2018 | 19:00 Uhr

Freiraum für´s Leben
Zukunftsvorsorge für Frauen
05.02.2018 | 19:00 Uhr

Ab 12.01.2018 nur für kurze Zeit in Uffenheim.

Alle Infos und Anmeldung
unter www.vrmeinebank.de/ausstellung
oder unter Tel. 09842 9870-0

VR meine Bank eG
in Uffenheim